

"Die Neue Erde"

Eine Schriftenreihe zum Bewußt Werden



Im *Spektralen Mond* 1994

„Essen vom Baume des Lebens...“

Heft 2

Themenhinweise

IST DAS LEBEN ILLUSION?	3
DER TORSO EINER 2 FÄLTIKEN HELIX	5
DIE RÜCKKEHR DER MEISTERGENETIKER	8
DIE HOLOGRAMME - FIKTIONEN DER GESCHICHTE	10
DIE GROßE VERWIRRUNG IN DER SPIRITUELLEN ENTWICKLUNG	12
DAS ENDE ALLER GURUS	14
DIE VIERDIMENSIONALE KOMPLEXHEIT	16
WAS IST SPIRITUALITÄT?	17
DIE ERDE ALS BRENNPUNKT IM SCHÖPFUNGSZYKLUS	19
DAS TRAUMA DER PHYSISCHEN MANIFESTATION	26
DIE SELBSTANNAHME	28
VERSCHIEDENE GEGENWÄRTIGE PHÄNOMENE	34
INFORMATIONEN DER ZEIT	40
„TEL“ „EK“ „TON“ „ON“	44
ZEIT - Tafel	46

Impressum:

Herausgeber und Verleger:

Johann Kössner

Eigenverlag "Die Neue Erde"

A-3860 Heidenreichstein, Waidhofenerstraße 1

Telefon 02862/53101 - Fax 02862/53634

Liebe Lichtfreunde!

Es ist uns eine innere Freude, daß wir auf diesem Neuen Wege imstande sind, diese Schriftenreihe zu realisieren. Die Resonanz ist großartig: es reicht der materielle Rückfluß aus, um sowohl die Manifestation zu ermöglichen als auch die hohen Portokosten zu decken. Damit können wir diesen Weg weiter beschreiten. Wir wollten von Anfang an keine Verfremdungen durch Insertionen. Nicht, weil wir solche geringschätzen, aber energetisch kann dabei sehr viel verloren gehen. Es gibt eben viele Ebenen, die gut, richtig und sehr wertvoll sind, aber zusammen bringen sie fast immer einen „energetischen Salat“, was letztlich niemandem wirklich dient.

Viele haben uns gefragt, wie wir zu ihren Adressen gekommen sind. Nur ganz kurz dazu allgemein: Ausgangspunkt waren unsere Adressen, die wir über unseren Buchvertrieb „Der letzte Akt der Dunkelmächte“ hatten. Weiters haben uns freundlicherweise Geistige Gruppen Adressen zur Verfügung gestellt. Der größte Teil aber ist direkt von Empfängern der Zeitschrift „Die Neue Erde“ - wie Du im Beiblatt ersehen kannst - zugesandt worden. Alles zusammen hat uns ermöglicht, schon in sehr kurzer Zeit über 2000 Personen diese Schriftenreihe zuzusenden. Und die Adressenfülle wächst wöchentlich. Gerne bitten wir Dich wiederum, von diesem Beiblatt Gebrauch zu machen.

Da wir außerhalb der alten Zeitwänge tätig sind - was diese Spirituelle Arbeit betrifft - gibt es auch keine festen Erscheinungstermine dieses Heftes „Die Neue Erde“. So haben in den letzten Monaten unsere Seminare uns alle, die wir daran teilgenommen haben, beglückt und beschenkt, diese Arbeiten sind daher erst jetzt wieder zum Zug gekommen. Wir lassen dem Fluß der ZEIT den Vorrang, so kommt die Welle, die uns trägt und die gerade gebraucht wird, immer zur richtigen Zeit! Streß ist ein Muster der Alten defekten Zeit und eine Reflexion des kranken EGOs.

Die Einführungsseminare in den Galaktischen Code

Für uns selbst und alle Beteiligten waren die jeweiligen Tage hier bei uns in Heidenreichstein großartige Erlebnisse. Die harmonischen Einheiten und die kommunikative Energie all derer, die dabei waren, hoben das Kollektive Bewußtsein mächtig an. Der Rückfluß dieser Hohen, Harmonischen Energie zu jedem einzelnen war das entscheidende feedback. Wenn auch die Gehübungen mit dem „Zeitcode“ des Neuen Galaktischen Kalenders manchmal ungewohnt waren, so wissen wir in der Zwischenzeit, daß bei sehr vielen diese bewußte Handhabung unglaubliche Bewußtseinsweiterungen aktiviert hat.

Dieser Weg, Galaktische Energien über die bewußte Korrespondenz mit den Maya-Glyphen zu aktivieren, hebt das gespeicherte Lichtkörperpotential in unserer physischen Manifestation an die Bewußtseinsoberfläche. Das ist natürlich nur ein Aspekt dieses jeweils persönlichen Resonanzmusters. Die ZEIT und der Mensch als ZEIT-Wesen spielen ein faszinierendes Muster der Transformation und der Aktivierung von Potentialen. Auf Grund des zunehmenden Interesses bieten wir noch vor den Sommerferien für das erste Juliwochenende (1./2. und 3. Juli) ein Grundseminar an (Siehe Ausschreibung).

Eine Bitte:

Es liegt uns fern, jemand zwangsbeglücken zu wollen oder gar zu belästigen. Wir bitten Dich daher, sollte diese Schriftenreihe nicht auf Deiner Frequenz liegen, schick diese Sendung postwendend an uns zurück. Wir sagen wirklich dafür herzlich danke! Es gibt viele richtige Wege und individuelle Unterstützung in der Bewußtseinsausweitung und wir erheben keinen Prioritätsanspruch. Viele haben ihren Weg gefunden und wollen diese Perspektive nicht mit etwas anderem vermengen; andere wiederum suchen ein breites Spektrum, beides ist vollkommen in Ordnung: jeder bekommt, was er braucht und sucht.

Ist das Leben Illusion?

Immer wieder begegnet einem in spirituellen Schriften die Information, daß unser konkretes Leben sowie unsere Geschichte eine Anhäufung von Illusionen sei und nicht die Wirklichkeit. Kaum jemand ist dabei imstande mit dieser richtigen Sicht der Dinge etwas anzufangen. Sie wird übergangen. Wir wollen hier Licht bringen. Die persönliche Problematik ergibt sich von selbst - und wird verdrängt - daß jede Lebenserfahrung an sich sehr real ist und im Widerspruch zum Begriff der Illusion steht.

Die Erde existiert in einer Zone im Kosmos, die als Experimentalzone qualifiziert ist. Innerhalb dieser Zone spielt das Gesetz des Freien Willens und das Prinzip des Alles-Erlaubtseins! In diesen niedrigen Frequenzstrukturen hat sich die Schöpfung in mannigfaltiger Lebensform - einschließlich der menschlichen Manifestation als Wesen mit physisch biologischer Bestimmtheit und spiritueller Essenz - dargestellt. Die bisherig vorherrschende Meinung, daß die Erde zusammen mit uns Menschen ein isolierter Lebensraum im Kosmischen Ganzen sei, ist vergleichbar mit der kindlich - naiven Vorstellung, daß der Storch die Kinder bringt.

Wenn wir in Kürze begreifen werden, welche Rolle die Erde im kosmischen Spiel inne hat und welche Lernentwicklung sie durchstehen mußte und muß, werden wir uns wegen unserer bisherigen erkenntnismäßigen Begrenztheit dümmer vorkommen, als das oben zitierte Kind welches begreift, daß der Storch nicht die Kinder bringt. Unsere Erde ist eine phänomenale Experimentalzone! Aber sicherlich nicht alleine, denn alle Randzonen der Galaxien dienen diesen schöpferischen Versuchsbereichen, um zu erkunden, wie die jeweilig nächste Entwicklung der Göttlichen Selbstdarstellung entfaltet werden könnte.

So war und ist diese Erde samt ihren Reichen, einschließlich dem menschlichen eine gewaltige kosmische Speicherbank, in die viele Entitäten (=Seinswirklichkeiten, Wesenheiten mit hoher Intelligenz und hohem Bewußtsein!) ihre Informationen und Programme ein-

gebracht haben, zwecks Verwendung in einem neuen Kosmischen Schöpfungsprogramm, mit dem die Erforschung und Göttliche Selbstdarstellung weitergeführt wird.

Bestimmte Energien und Bewußtseine - genannt die Schöpfergötter, für unser ursprüngliches Projekt waren es die ELOHIM - sind die „Manipulatoren“, um Neue Formen und Ganzheiten hervorzubringen. Diese Schöpfergötter - Prinzipien sind im kosmischen Ganzen komplex. Es gibt solche und solche! Alle haben ihre Aufgabe, wir wollen nicht werten. Ja, sie selbst erproben, welche Muster und Programme die richtigen und besseren sind. So schufen die ELOHIM ursprünglich das Konzept Erde und Menschheit in dieser Randzone der Experimente als ein potentiell Muster, projiziert für LICHT - Wesenheiten. Dieses Erdenprogramm steht im Gesamtkomplex der LEIERSCHEN¹⁾ Projektion. Das ganze Experiment im Raumquadranten lief im ersten Stadium miserabel. Erst die Neuzündung, bei der die Erde zum zentralen Lösungsbrennpunkt wurde, projizierte ein wunderbares Ziel.

Dieses Modell hatte sich manifestiert mit einem Genetischen Grundprogramm von 12 Helixen. Das Neue Göttliche Wesen²⁾ sollte eine Manifestation von Adam Kadmon - der unmittelbaren und exklusiven Selbstdarstellung des Urschöpfers in seiner qualitativen Ganzheit als physisch - spirituelles Wesen - werden. Nach seiner vollen Aus-Reifung sollte es die weitere Schöpfung tragen und entwickeln! In diesem Stadium (ca 300.000 Jahre zurückliegend) bemächtigten sich andere Schöpfergötter dieser Zone. Sie wollten ihr Programm als weiteres Muster der Schöpfung bevorzugen. Dieses Drama hier auf der Erde war nur eine Spiegelung dessen, was sich im Höheren Universum abspielte! Diese Neuen Schöpfergötter auf der Erde waren auch Meistergenetiker! Auch sie verstanden sich auf die Manipulation von Genen. Sie verfolgten allerdings andere Ziele und Perspektiven³⁾

1) Der Schöpferische Tag unseres Raumquadranten läuft primär ab als die Schöpfungszone, die durch das „Auge der Leier“ ins Sein gerufen wurde.

2) In unserem Raumquadranten laufen an sich 2 Wellen, hier wird die ursprünglich erste gemeint; die zweite endet dann mit dem Christusprogramm

3) Eine weitere Perspektive der Erdenmenschenseite in Ihrer Komplexität zeigen wir Dir in diesem Heft unter dem Titel "Die Erde als Brennpunkt im großen Evolutionszyklus"

Trotzdem sollte man aber von einer Wertung Abstand halten, denn letztlich dient alles einem ganz großen Ziel!

Das ursprünglich erhabene Modell des Menschen - mit 12 Helixen ausgestaltet - wurde "umkonstruiert" zu unserem jetzigen Torso, dem Modell mit einer Doppelhelix als Rest. Reduziert auf ein Wesen, das gerade noch fähig war, seine biologische und existentielle Überlebensfähigkeit zu sichern. Die Souveränität des Freien Willens als Merkmal dieser Zone blieb zwar erhalten, aber mangels entsprechenden Bewußtseins richtete sie mehr Dramen und Schaden an als dies unsere Brüder, die Tiere, die einem automatisierten Lebens - Programmablauf folgen, tun konnten. Mühsam entwickelte sich dieser Torso Mensch langsam zurück zu seiner Ganzheit: die Entwicklung des äußeren Form - Verstandes und eine handwerkliche Geschicklichkeit erleichterten allmählich das primäre Überleben. Falschen Programmen (Hologrammen!) und Mustern folgend, wurden selbst diese Errungenschaften immer wieder destruktiv und lebenserschwerend eingesetzt.

Was war die Absicht derer, die dieses wunderbare Wesen mit einer 12 fältigen Helix zu einem Torso mit nur 2 Helixen machten?

Für alle Schöpfergötter-Prinzipien gibt es natürlich einen logischen Antrieb, bestimmte Wirklichkeiten zu schaffen! Es sind Resonanzenergien! So gibt es Wesenheiten, die Freude und Glück empfinden, einfach Genuß und Lust, wenn harmonische Energien und bestimmte Frequenzen als Resonanzenergie erfahren werden. "Der Schöpfer siehts und freuet sich!" Innerhalb dieser Muster, die diesen letzten Erdenabschnitt beherrschten, gab es Wesenheiten, die von anderer Prägung waren! Ihre Genugtuung, ihr Lusterlebnis, ihre "Nahrung" waren disharmonische Energien, einfach negative Emotionen! Dämmert Dir jetzt etwas? Gerade am Ende der ZEIT - ihrer ZEIT - wüten sie nochmals, wo immer sie ein letztes Mal landen können, wo immer ihre Saat noch einmal aufgehen kann!

Das besondere Merkmal des Wesens Mensch auf dieser Erde ist nun einmal die emotionale Energie, und jetzt ist klar, daß dies der Grund war, mit dieser Energie - Spezifikation zu experimentieren. Natürlich gab es in der Zone der letzten 300.000 Jahre nicht nur Schöpfergötter dieses destruktiven Musters, da gäbe es uns und die Erde schon lange nicht mehr; aber wie wir wissen, waren genügend dabei, daß es reichte! Ja, es reicht, relativ und absolut! Genug der Experimente!

Aus diesem genannten Grund, sich von den Emotionen der Erdabstrahlung zu "nähren", reduzierten diese Okkupanten, diese neuen Herrscher des Universums, den Bewußtseinsstand der ursprünglich hochbewußten Menschheit und führten sie in einen uns nur zu gut bekannten Dämmerzustand. Damit waren wir relativ willenlose Werkzeuge fremder Manipulation! Da diese Erde in einer nicht geschützten Zone experimentierte, war bis zuletzt die Möglichkeit solcher Eingriffe gegeben.

Das Wesen Mensch ist im Prinzip als multidimensionale Resonanzrealität konzipiert, wie ein Musikinstrument mit vielen Tastaturen, eine wunderbare Ausstattung. Wenn *Du* Herr dieser Tastaturen bist, bestimmst *Du* auf welchen *Du* spielst und welches Musikstück *Du* spielst! Übersieht *Du* das - es gibt viele, die leidenschaftlich gerne darauf ihre Stückchen spielen möchten! Genug fremd gespielt - ab sofort spielen wir wieder selber auf unserem Instrument! Als Akteur kannst *Du* Dir jede Wesenheit hereinholen und sie bewußt auf Deiner Tastatur spielen. Wirklich: höchste Wesenheiten warten nur darauf, mit *Dir* zusammen Dein Instrument bedienen zu können, höchste Schöpfergötter, Erzengel, hohe Wesenheiten wünschen sich, mit *Dir* Eins sein zu können! Es ist wirklich unheimlich, dieses unser Potential! Werde daher schleunigst *Du* Selbst: das ist Dein höchstes Ziel für *Dich* im Hier und JETZT!

Eine Zwischenklärung

Die Frage, die sich sofort stellt ist, warum so viel Irrsinn, wie auf der Erde angerichtet wurde, im Kosmischen Ganzen erlaubt sein kann? Erstens gilt in Zonen des Freien Willens das Prinzip des Alles Erlaubtseins - im Sinne der Selbstklärung! - und weiters wird grundsätzlich alles zugelassen von den "Wächtern" der Ganzheit, was für die Entwicklung weiterer Universen und Wirklichkeiten erprobt werden muß!

Das heißt, es müssen auch jene Wege erprobt werden, die nicht gangbar sind; in diesem Prozeß gibt es sogar eine "Selbstvernichtungsklausel", die relativ oder absolut aktiv werden kann. Atlantis war zum Beispiel eine solche relative Selbstvernichtungsaktion! Der Planet Maldek (Maldona), der 5. Planet in unserem Sonnensystem kreist heute als Asteroidengürtel....., auch eine Selbstbeseitigung; und unser Zittern in den 70 er und 80 er Jahren dieses Jahrhunderts war nicht unbegründet! Damals war auch noch eine solche globale Selbstvernichtung im Bereich der Möglichkeit. Dieses Szenario schildert uns unter anderem unser Freund Johannes in der Apokalypse als (H)Armagedoninferno.

Wir alle, die wir noch immer mit und an diesem Experiment leiden, sind die Mutigen, die freiwillig!!! uns zu diesem Experiment bereit erklärt haben, zur Verfügung gestellt haben. Vielleicht begreifst Du jetzt, wie hoch unsere Stellung und unser Ansehen im Geistigen Reich ist! Ja, wir sind die Mutigen, die alle diese Experimente gecheckt haben, wenn es auch nicht notwendigerweise gar so extrem hätte laufen müssen! Aber was soll's, wir sind am Ziel, und nur das zählt!

WIR sind die ELOHIM in Schulung! Und daher sind es auch WIR, die einen weiteren Weg der Schöpfung bestimmen (dürfen)!

Die Rückkehr der ursprünglichen Meistergenetiker

Nachdem nun dieses „tiefer“ stehende Alternativkonzept durchgeprobt worden ist, kehren wir zu unserem ursprünglichen Ganzheitsmenschen mit seinen 12 Helixen zurück, schließen diesen Prozeß ab und gehen in unserer Evolution weiter. Daß die Dinge jetzt so komprimiert verlaufen, verlaufen müssen, hat seinen Grund darin, weil die lineare Entwicklung dazu vor mehr als 5000 Jahren nochmals dramatisch unterbrochen wurde und stagnierte. Wir müssen in wenigen Jahren jetzt das nachholen, wofür eigentlich einige tausend Jahre "eingeplant" waren. Wirklich bis zum letzten Augenblick wurde um diese Erde gekämpft - um uns gekämpft. Letztlich haben **Wir** um Uns gekämpft!

Die Rückkehr zu unserer Erdenganzheit geht so dramatisch vor sich, daß sich die Ereignisse wahrlich zu überstürzen begonnen haben. Was jetzt geschieht ist ein echter Zeitraffer! Es kann aber trotzdem so schnell gehen, weil wir uns "nur" zu erinnern brauchen. Wir haben alles in uns gespeichert! Denn bei diesem evolutiven Eingriff der Reduktion unserer zwölffältigen Helix auf die Doppelhelix wurden unsere Potentiale nicht vernichtet! Sie wurden "nur" ausgestöpselt! Wir hatten zwar absolut keinen Zugriff, aber in unseren Zellen "verstreut" trugen wir alles Wissen weiter! Was jetzt geschieht - wie bei einem Computer - werden die vorhandenen Datenbanken wieder angeschlossen und unser Biomechanismus kann wieder darauf zugreifen. Das ist das ganze Geheimnis, wenn uns immer wieder gesagt wurde und wird, wir müssen in uns gehen. Das gilt nicht nur spirituell ätherisch, sondern sehr real auch physisch! Denn zu unserer Ganzheit gehört auch unsere Physis! Du kannst in Deinem persönlichen Prozeß nicht echt weiterkommen, wenn Du Deine Körperlichkeit, Deine Physis nicht bedingungslos liebst!

Wobei es irrelevant ist, ob diese weiteren Potentiale für uns mittelbare Informationsträger sind oder unmittelbare. Als mittelbare dienen sie als Schnittstelle für Resonanzen: das heißt, wir haben auch "exterritoriale" Speicher, auf die wir zugreifen können! Wie bei einem Computer, wenn die Schnittstelle funktioniert! Unsere ganze Erde ist ein riesiger Speicherkörper: jede kristalline Struktur, jede lebende Zelle

im Pflanzen- und im Tierreich, ja, aber auch außerhalb unseres Planeten, das ganze Sonnensystem, unser Universum und darüber hinaus! Alle Daten und Informationen stehen uns zur Verfügung! Darum entwickeln wir auch unsere 12 Chakren, wobei besonders die 5 außerhalb unserer körperlichen Begrenzung von höchster Bedeutung sind! Chakren sind Schnittstellen!

Es ist zwar richtig, daß diese Physis - unsere Physis - eine neue Frequenz bekommt, trotzdem aber bleibt sie absolut real! Wir machen faktisch zwei Schritte gleichzeitig, schließen das drei- und vierdimensionale Experiment ab und gehen in die 5. Dimension, wie immer wir diese auch JETZT konzipieren. Denn erst jetzt schreiben wir die Blaupause, das Grundmuster dieser Neuen Evolutionsepoche. Daraus erklärt sich auch, warum alle Visionen und Prophezeiungen in unserer Zeit enden und alle Hellsichtigen nicht weiter sehen konnten, weil es dieses Weiter noch nicht gab; es ist ja auch erst kurz gewiß¹⁾, daß Wir dieses Weiter schreiben können und nicht den Weg der Auflösung gegangen sind. Dann hätten Wir als Versuch gegolten.

1) 1987 (16./17.Aug) ist die Schnittstelle der Harmonischen Konvergenz. Dieser Zeitpunkt definiert die Überlappung einer Reihe von beendeten Zyklen. Vom kleinsten Fraktal (20 Jahre) bis zum Venusischen Großzyklus von 104.000 Jahren - und noch größere. Dieser Schnittpunkt ist eine Zeitzone von 26 Jahren, damit eine Frequenzanpassung der niedrig schwingenden Materie möglich ist. Einen augenblicklichen Übergang könnte die „alte“ Biosphäre nicht verkraften. Energetisch aber ist nicht nur die Erde, sondern der ganze Komplex dieser „Urschöpfer“ - Zone dieses Kosmischen Tages (Raumquadranten) in eine Höhere Frequenz zur Quelle (und damit zu anderen Kommunikationszonen und Feldern) übergewechselt (aufgestiegen). Die eigentliche Begründung für die bekannte Information: „Die Erde ist gerettet!“

Die Hologramme - die Fiktionen unserer Geschichte

Alle Experimente, wie auch immer sie verlaufen im Kosmischen Ganzen, dienen der Entwicklung Neuer Konzepte und schöpferischer Potentiale. Nehmen wir endgültig Abschied von der Vorstellung, wir erfüllten quasi wie ein Filmdrehbuch eine vorprogrammierte „Vorsehung“! Von jedem Punkt werden sie neu konzipiert; und besonders an so gewaltigen Schnittstellen, wie wir sie momentan durchlaufen! Für diesen Zweck wird das Modul ZEIT verwendet!

Und ZEIT braucht Raum um sich zu artikulieren. Eine Raum - ZEIT - Schleife ist also eine konkrete Entwicklungszelle für weitere Stufen. Und die Essenz, das Ergebnis einer Raum - ZEIT - Zone, bleibt ein absolutes Ergebnis und ist einfach da, frühere Defekte innerhalb des Prozesses entstanden, werden gelöscht. Eigentlich werden auch diese sogenannten „Defekte“ transformiert, an- und eingepaßt! Diese Essenz kann dann, wo immer gebraucht, in der weiteren Schöpfung angewendet werden. Die Hilfsprogramme, die sehr real gelaufen sind, werden aber einfach aufgelöst! Wenn also ein ZEIT - Raum - Modul durchgelaufen ist, wird der Prozeß nicht mehr gebraucht! Die Essenz bleibt.

Das, was wir alle als so real erfahren, unsere Geschichte, unsere Lebenszeit(en) ist daher ein Hilfsprogramm, das, solange es läuft, uns vollkommen beschäftigt und einnimmt, und was in der Relativität absolut real ist, ist am Experimentende (und wir stehen vor einem solchen) hinfällig und wird gelöscht! Das ist die Erklärung, wann immer Dir gesagt wird, ZEIT existiert nicht wirklich. Aber ZEIT - Experimente haben es in sich:

In diese ZEIT - Experimente kann allerhand hinein gemogelt werden! Zurückblickend haben wir den Eindruck, alle, die Zugriff hatten, haben uns ihre Projektionen hereingeblendet! Und das war gar nicht lustig. Begrenzt wie wir waren - ein bißchen minderbemittelt halt - waren wir ideale Opfer für alle, die auf diesem Klavier spielen konnten. Und hier stimmt der Begriff Film: wie in einem Film wurde uns Wirklichkeit vorgespiegelt! **Und das waren die HOLOGRAMME!** In dieses ZEIT-Modul blendeten sich Fiktionen

ein: Programme, die uns als Heilslehren verkauft wurden. Zuerst über Religionen und zuletzt in den Ideologien! Und ganz zum Abschluß noch einmal in der New Age - Bewegung. Solange wir nicht zu unserer vollkommenen Souveränität und Unabhängigkeit zurückgefunden haben, werden wir geneppt! Die Hologramme waren die mühsamste Schule des Seins! Hologramme sind Fiktionen von Fremdbestimmung! Selbstverständlich waren Wir immer die aktiven Spieler - und insofern waren sie sehr „real“.

Diese Hologramme waren es, die uns permanent von uns weggeführt haben; sehr erfolgreich haben sie unsere Bewußtwerdung verhindert, und tun es immer noch! Und es waren Hologramme dabei, die sehr blutig waren, die Leid und Kreuz (Kreuzigung) legitimierten, diese Hologramme haben die Muster für die Blutspuren geschaffen, an denen sich jene „dunklen“ Programmierer wie Vampire labten! Weißt Du jetzt auch, warum unser Bewußtsein verdunkelt wurde? Wir haben *ihr* Drehbuch sehr gut gespielt, jede Facette, die sie uns eingeblendet haben! Fall aber ja nicht in den Irrtum, daß nur Blut und Kriege solche Hologramme waren!

Unsere ganzen geschichtlichen Systeme, Konzepte und fremden Muster, denen wir applaudiert haben und es immer noch tun waren Hologramme! Wir spielen laufend fremde Muster und fremde Programme! Es waren Meisterregisseure in unserem Universum! Sie waren so perfekt, daß wir ihre Fiktion als unsere Rolle gesehen haben. Wir werden mehr als perplex sein, wenn wir erkennen werden, was alles Fiktion war, und wie wenig Wir Selbst! Verstehst Du jetzt, warum wir nicht weitergekommen sind? Denk nach! Es gibt nur eine einzige Antwort: *Genug fremd gespielt! Ab sofort spielen wir unser eigenes Spiel, dafür sind wir da!* Du bist Dein Souverän, auch wenn Dir aus tausend Kehlen etwas anderes vorprojiziert wird.

Tragischerweise spielten viele andere von Uns in diesem großen Betrug begeistert als Akteure mit in der irrigen Vorstellung: "Gott" und der Menschheit einen wertvollen Dienst zu erweisen, viele tun dies bis zu diesem Augenblick! Sie verwenden alle Mittel des Zwanges, von äußerer Brutalität bis zu subtilen psychischen Zwängen! Schreck Dich nicht, wenn Du erkennst, wenn Du Dich als Mitspieler solcher

Hologramme erkennst! Wenn Du Dich dabei erkennst, hast Du bereits die Tür zu Deiner Heilung geöffnet!

Das ist es, wenn von Illusionen gesprochen wird, daß unsere Wirklichkeit gar nicht existiere. Als Lernerfahrung existiert sie sehr wohl, als Werkzeug zur Selbstfindung hat sie ihren Zweck (gehabt!). Sie ist aber nichts Bleibendes. Es bleibt nur die Essenz! Aber solange geübt, geprobt wird, ist Zeit und Raum und alles, was da mitspielt sehr wohl real und wirklich! Jedoch wenn Du nur Fremdprogramme spielst, vergißt Du auf Dich und Deine Rolle; das kannst Du, mußt Du ändern, sonst bleibst Du weiter eine Marionette! In der 5. Dimension werden keine Marionetten gebraucht, nur Wirklichkeiten, Essenzen, Deine Essenz wird gebraucht, es liegt an Dir ob Du dabei sein willst!

Du wirst gebraucht! Deine Souveränität wird gebraucht. Deine Souveränität entscheidet, ob Du bei der Erweiterung der kommenden Schöpfung aktiv beteiligt bist, um Dich wird sie entweder reicher oder ärmer, Du bestimmst! Jetzt ist die Öffnung da, durch welche alle gehen können, um beim nächsten Abschnitt aktiv und voll dabei zu sein. Niemand aber ist gezwungen! Wir leben in der Zone des Freien Willens, der wird bedingungslos respektiert! Die Fülle und der Reichtum werden von Uns bestimmt, wir schaffen die Neue Blaupause, die Grundmatrix der kommenden Dimensionen: Sei dabei!

Die große Verwirrung in der Spirituellen Entwicklung

Seit einigen Jahren, zeitlich etwas nach dem Neuen Kontinent Amerika, explodiert förmlich auch in Europa spirituelle Literatur, verschiedenste Kurse und Seminare, Techniken der verschiedensten Art. Mit dieser Explosion parallel läuft entsprechend die Verwirrung. Wenn auch - auf Grund der Energie der ZEIT - das Entstehen verschiedener Sekten und Neuen Glaubensströmungen kaum noch in Szene tritt, ist es trotzdem besonders für alle "Neulinge" sehr verwirrend und nicht wenige stürzen zunächst ins spirituelle Chaos.

Wenn Du Dich erst kurz auf dem spirituellen Bewußtseinsweg befindest, dann vergleiche Dich mit einem Neugeborenen, das krabbelnd

beginnt, seine Umwelt kennen zu lernen. Grundsätzlich ist es nicht tragisch, wenn Dich Deine Neugier vorübergehend da oder dort bindet. Das ist normal. Lern vieles kennen, laß Dich aber nicht anbinden und fall nicht in eine „Grube“, wo man Dich einsperrt. Sei vorsichtig überall dort, wo man Dich zu vereinnahmen sucht. Das geschieht massenweise:

bedenke, Du brichst zu Deiner vollen Souveränität auf - Du brauchst kein MITGLIED zu sein. Alle diese Versuche dienen nur Deinem Lernen und Deiner Schulung. Nur noch Du sollst für Dich bestimmen, und nicht andere über Dich. Wenn Dich allerdings andere liebevoll und *BEDINGUNGSLOS* bei Deinen Gehversuchen begleiten wollen, dann ist das in Ordnung! Viele von Uns kennen schon wunderbare Zonen und Wirklichkeiten, die Wir gerne anderen von Uns zeigen wollen. Auch Wir tun dies. Wir wollen in diesen Zustand helfend eingreifen:

Grundsätzlich sind alle Aspekte einmal zu begrüßen, und wir wollen hier jedwede Wertung weglassen. Der Aufbruch der Menschheit aus dem platten dreidimensionalen Gefängnis einer rein materialistischen, konsumistischen Lebensperspektive ist so gewaltig, daß in diesem ersten Moment für den einzelnen *sein richtiger Weg* nicht gesehen und oft auch nicht direkt gegangen werden kann. Das ist aber nicht so tragisch! Es gibt nämlich nicht DEN Weg; es gibt unzählige Wege, vorübergehend auch "falsche". Falsch insofern, daß sie sogar zunächst den einzelnen von sich Selbst noch einmal wegzuführen imstande sind. Dann ist es eben ein Umweg; und der kann zunächst sogar in eine "verkehrte" Richtung gehen.

Das Ende aller "Gurus"

- der Versuch neuer Holistischer Programme

Wenn man nun bedenkt - und viele wissen das bereits sehr genau - daß wir in einem ZEIT-Finale sind, und die Ereignisse sich zuspitzen - das fühlen fast alle - dann drängt es tatsächlich für jeden Erwachenden, seine Rolle zu finden. Nur stellt sich die Frage für jeden einzelnen, was diese Rolle ist, wo sie ist und in welche Richtung zu gehen sei. Diese Antwort ist in keinem Buch und keinem neuen "Katechismus" nachzulesen. Und daraus ergibt sich bereits die erste Selektionsmöglichkeit im Suchen. Alle "Gurus", die mit neuen Programmen (dogmatischen, pragmatischen Rollenvorgaben!) irgendwo auftauchen, sind ein Plagiat der Vergangenheit.

Du kannst sie sofort vergessen, denn sie sind ein Versuch, Neue holistische Programme zu inszenieren. Was heißt das? Seit vielen Jahrtausenden wurde die Menschheit, - auch jeder einzelne - in ein inszeniertes "Theaterprogramm" mit einer Rolle, führend oder als Statist, eingespannt. Wir haben nur fremde Programme gespielt. Ganz selten gelang es jemand, sein eigenes Programm zu spielen. So waren die Religionen genau solche holistischen Szenarien ebenso wie in der letzten Geschichtsphase die verschiedenen Ideologien bis hin zu den scheinbar "souveränen" eigenen Weltanschauungen, die natürlich fast immer nichts anderes als diese Programme waren. Und meist sind sie immer noch ein subtil eingeflößtes, dem Ego - huldigendes Ersatzmuster.

Da die Erde ein Galaktischer Schmelztiegel verschiedenster "Interessen" und Prozesse ist, haben sehr viele Schöpfer-Götter-Wesen hier mitgespielt und auch mitgepfuscht! Bis Jetzt! Und manche davon haben tatsächlich ihr eigenes Süppchen gekocht - mit Uns! Damit sie das ungeniert machen konnten, wurde vor sehr langer Zeit (300.000 Jahre) die Erde von Galaktischen Wesenheiten, sie waren Meistergenetiker - okkupiert, die unsere wunderbare zwölfältige Helix zu dem bekannten Torso mit einer Doppelhelix reduzierten; damit waren wir willige "Objekte", die von allem und jedem manipulierbar und korrumpierbar waren.

Wenn Du die Frage stellst, wie diese "Grausamkeit" im liebenden Göttlichen Plan erlaubt gewesen sein konnte, sei nur kurz wiederholt: die Erde gehört zu jenen Zonen der Schöpfung = Sich entwickelnde Göttliche Selbstdarstellung - wo "alles" erlaubt ist! Nur unter dieser Besinnungslosigkeit kann die Große Göttliche Schöpfung sich selektieren und Neue Muster entwickeln. Und das ist nur möglich in Polaritätszonen mit einem Selbstregulativ. Dieses Selbstregulativ schließt eben auch Selbstbeseitigung ein; was ja nicht neu ist. Daher gab es auch für die Erde ganz kritische Grenzzonen, wir haben sie ja erlebt! Und daher haben wir hier auf der Erde diese Möglichkeit gigantischer Perversionen gehabt! Selbstverständlich waren sie zugelassen und "erlaubt". Aber nach diesem gewaltigen Geschehen, das die Erde durchlaufen und das unendliche Grausamkeiten erlaubt hat, (freiwillig! zugelassen hat) wird selektiert, gereinigt und alles, was nur als Hilfswerkzeug zugelassen war, aufgelöst! Nur das gereifte, gereinigte Ergebnis, ein Neues Schöpfungsprogramm - ein wahrlich vollkommenes, das aus diesem Prozeß erwachsen ist, wird der Quelle einverleibt.

Und bis zuletzt versuchen nun diese eigendynamischen Muster - Hilfsschöpferprogramme mit niedriger Essenz - immer noch ihr Spiel; solange, bis die Menschheit genug wach ist, sie zu erkennen, um sie aufzulösen. Dieser Prozeß hat bei vielen einzelnen Bewußtseinen bereits begonnen. War auch Zeit! Täglich werden uns mehr, die ihre Souveränität zu sich zurückholen und die unselig lange Überfremdung auflösen. Dieser faszinierende Weg, wo die Betroffenen (wir Menschen) ihre alten Defekte selbst lösen, ist der einzige Weg, wieder Heil zu werden. Daher die Logistik: keine Fremdbeglückung! Wir mußten durch. Vieles haben wir schon geschafft und den Rest schaffen wir bestimmt auch noch, sei nicht ängstlich! Hab Vertrauen zu Dir! Nicht in einem revolutionären Kampf; nein, mit der Kraft der umwandelnden und heilenden Energie der Christusfrequenz! Diese Christusfrequenz, ein Höherer Aspekt jedes einzelnen von Uns und von Uns allen zusammen, wird zunehmend von immer mehr auf die physische Erde hereingenommen und aktiviert!

Die vierdimensionale Komplexheit

Da wir über Jahrtausende (mehr als 5000 Jahre zuletzt!) von unzähligen Möglichkeiten höherer Fähigkeiten (magische Kräfte!) ferngehalten wurden, ist es nur verständlich, daß bei dem jetzigen verspäteten Aufbruch Verwirrung entstehen muß. Die große Zahl von praktischen Wegen, diese Energiekräfte anzuwenden - sie müssen sich natürlich selbst noch meist entwickeln - macht viele von uns ängstlich, mißtrauisch und vorsichtig. Das ist ganz richtig so! Selbstverständlich läuft zur Zeit viel Nepperei! Wobei alle diese "Programme" sich dieser neuen Kräfte bedienen, sie sind ja allgemein verfügbar! Nicht wenige sind damit dem Alten Muster der Geschäftemacherei verfallen. Weiter nicht tragisch, es gibt für viele noch nötige Lernprozesse; solange bis sie ihre eigene Souveränität gefunden haben. Wenn der einzelne dann soweit ist, hat er das Gespür entwickelt, er weiß, welche Hilfsmittel für ihn noch notwendig sind, gleich ob Bücher, Kurse, Seminare etc.; es gibt dabei wirklich viel Wunderbares. Aber keine Norm!

Und somit ist alles erlaubt. Wir sind immer noch ein Planet, wo Schulungsprozesse laufen. Daher ist immer alles "richtig"! Das gilt gerade jetzt auch im planetaren Abschlußfinale der ZEIT. Gerade Jetzt! Denn ZEIT ist eben dieser schöpferische Intervall, Neues zu lernen! Auch Du bist ein ELOHIM in Schulung! Du hast richtig gelesen! Denk darüber nach. Du hast zu selektieren; Du darfst allem "nachlaufen", selbstverständlich darfst Du auch geneppt werden, selbstverständlich darf Dir auch spirituelle Illusion "verkauft" werden. Also schärfe Dein Bewußtsein! Das gehört auch noch dazu: zum Wachwerden! Aber Du lernst schnell, vertrau auf Dich - nicht auf andere (das wäre ein altes Muster - Schnee von gestern).

Im Finden Deines Weges wird Dir vieles behilflich sein, also sei nicht ängstlich, laß Dich einfach von Deinem Gespür, Deiner Intuition lenken. Du wirst Dich wundern, welche Hilfsmittel Du für Dich finden wirst - und sie werden für Dich passen. Verliere aber nicht Dein Ziel aus den Augen: Deine Souveränität! Und so suche immer das Gemeinsame und nicht das Trennende, so wird Deine Fülle immer reicher werden, Du wirst damit immer mehr Du Selbst werden; Du

wirst Deine Ganzheit und damit Deine Rolle erkennen: in erster Linie für Dich, für unsere liebe Mutter Erde und nicht zu vergessen, denk daran auch für die galaktische Zone, von wo Du auch immer hierher gekommen bist.

Ja, selbstverständlich, eine Deiner schönsten Rollen dürfen wir nicht vergessen, die Verbindung zu anderen von Dir, die mit Dir zusammen die Erdenaufgabe erfüllen; und Du begegnest ihnen, oft täglich! Spiele das Lebenslied der Liebe mit all seinen wunderbaren Facetten, mit anderen lieben Menschenkindern, mit unseren Brüdern, den Tieren, mit unseren Begleitern und physischen Lebenserhaltern, den Pflanzen und vergiß nicht unsere kristalline Welt. Wir alle sind EINS.

Was ist Spiritualität?

Spiritualität - Geistigkeit ist ein Bestandteil unseres Seins, es gibt Nichts, was nicht auch eine Geistigkeit hätte. Vielmehr ist es ja umgekehrt, die Geistigkeit aktiviert die ihr innewohnende Kraft, sich darzustellen; und sie wählt diese Selbstdarstellung je nach ihrem innewohnenden „Programm“, so wie sich jede Körperzelle nach der ihr zustehenden Rolle darstellt. Für unsere Sprachgewohnheit ist es in Ordnung, wenn Wir den Begriff der Feinstofflichkeit verwenden. In dieser Feinstofflichkeit (Ätherkörper.....) liegt das Potential der Darstellung.

Darüber hinaus erfüllen Höhere Göttliche Essenzen als Bewußt-seine Höherer Ordnung die Rolle der Schöpfung. Hier sind Uns viele Hierarchien bekannt. Und als bewußt und schöpferisch agierende Wesen sind Wir Menschen ebenfalls dazu eingeladen und berufen. Das ganz besondere dabei ist eben jener Prozeß, daß sich „niedrig“ geschaffene Manifestationen unmittelbar mit den Schöpferprinzipien vereinen: EINS Werden. Und das sind Wir in der Darstellung als HOMO SAPIENS als Gattung der Adamischen Art.

In der Kosmischen Schöpfung wird das Schöpferprinzip auf eine Neue Ebene weitergetragen! Die dichteste Darstellung der Göttlichen

Identität in der manifestierten Form der Materie bekommt die vollständige Göttliche, Freie und Bewußte Selbstdarstellung: Nicht mehr nur Geschöpf, sondern Selbst Schöpfer zu werden. Eine komplett Neue Wirklichkeit im Kosmos. Das ist das Ungeheuerliche, was Wir in unserer menschlichen Ebene hier auf der Erde ins SEIN rufen; wahrlich unvorstellbar - aber wunderbar! Diese beiden ent-fremdeten Elemente: die materielle Schöpfung und die geistige Essenz des Schöpfers fließen unmittelbar zusammen und werden eins.

Vielleicht verstehst Du jetzt auch, warum Wir diesen gewaltigen Lernprozeß durchstehen mußten. Die menschliche Spiritualität ist also wesentlich mehr als bloß Aurakörper. Sie ist die unmittelbare Essenz der Höheren Göttlichen - bewußten Schöpferdarstellung. Und in dem kommenden Quantensprung des Erwachens nimmt diese Essenz voll in unserem Tempel = Körper Platz und wird mit ihm EINS. Daß dadurch die Schwingungsfrequenz der Körperlichkeit verändert wird, versteht sich von selbst, die Körperlichkeit als solche bleibt aber erhalten. Sie verlagert sich dadurch in eine andere Zone der Schwingung. Das meinen Wir, wenn Wir von einem anderen Raum - ZEIT Kontinuum sprechen.

Auf diesem Mißverständnis der Jetztigen Frequenz, nämlich daß man aufhört zu sein, wenn eine Neue Frequenz die alte ersetzt, beruht auch die Orionsche Angst - dort ist diese Art von Spiritualität nicht bekannt. Viele Essenzen und Energiemuster sind wie in einem Schmelztiegel auf der Erde vereint. Besonders das „gefallene“ - orionsche Bewußtsein hat sich in unserer abschließenden materialistischen Blutphase voll artikuliert hier auf der Erde. Darum wird von dieser Perspektive her alles unternommen, die Erde und die Menschheit in der alten Dichtigkeit zu halten. Um hier Heilung zu erfahren ist diese Orionsche Energie in Manifestationen auf die Erde gekommen. Nur haben die massiven Vertreter dieser Kräfte auf der Erde ihre Perspektive, warum sie da sind, „vergessen“.

Wenn also von Spiritualität die Rede ist, müssen wir unterscheiden, ob die allgemeine gemeint ist, die in jedem Sein das spezielle Sein erst ermöglicht; oder ob von der Höheren Spiritualität gesprochen wird: jener, die das Göttliche, bewußte Schöpferprinzip beinhaltet,

zweifelsohne eine besondere Erhabenheit, die in der Blaupause des Erden-Menschen ursprünglich und ursächlich konzipiert ist. Das Ziel dieser Entwicklung sind Neue Schöpfer-Götter, die als die zukünftigen Akteure die Aufgaben des Ur-Schöpfers erfüllen. Wir werden das sein; darum durchliefen Wir diesen Prozeß der Entwicklung.

Die Erde als Brennpunkt im Schöpfungszyklus

Immer dann, wenn irgendwer Kenntnisse über die Erde, ihre Rolle, über die Erdenmenschheit und ihre Bedeutung weitergibt, handelt es sich *nie* um eine vollkommene Information; es sind immer nur Segmente. Es ist zweifelsohne faszinierend ein immer größeres Bild zu bekommen, aber auch wir wollen hier darauf hinweisen, daß wir nur eine tiefere Sicht des Ganzen weitergeben, niemals aber erheben wir Anspruch auch nur annähernd die Fülle zu erfassen. Trotzdem wollen wir diese Teilfülle weiterschicken. Gerade diese Zusammenhänge lassen einen wesentlichen Aspekt unserer Erdenwirklichkeit verstehen.

Dabei soll zunächst nur darauf verwiesen werden, daß all das, was uns bisher auf unserem Bildungsweg vermittelt wurde, durch den Filter der Interpretation von Mythen einer Religion - der christlich - jüdischen Tradition -gegangen war und alles meist sehr einseitig dargestellt wurde. Daß eine wesentlich größere Fülle vorhanden war, vermerken wir nur an dieser Stelle. Einige große alte Hochkulturen, wie die Alt-Ägyptische, die Tibetanische, jene von Dogo aus Afrika, die Hochkultur der Maya, ja aber auch unsere eigentliche Wurzel, die germanisch - keltischen Bewußtseine und viele andere kleinere Traditionen hatten ein viel größeres Spektrum und Wissen über die Erde und ihre kosmischen Zusammenhänge als wir Rationalisten.

Es ist eine große Freude am Umkehrpunkt der Menschheitsepoche wiederum diese Fülle von Wissen, Informationen und Bewußtseinsöffnungen wiedererinnert zu bekommen. Aber nicht nur unser tiefes Wissen aus unseren Wurzeln strömt an die Bewußtseinsoberfläche, auch die Quelle - für viele von uns ganz unterschiedlich - aus den Wurzeln Galaktischer Zusammenhänge, fließt uns wie ein breiter Strom zum Verständnis unseres Selbstes und unserer Bedeutung

zu. Nicht mehr können selbsternannte Hüter und Verteiler - (eine lange Geiselherrschaft der männlichen Priesterschaften hatte uns in Abhängigkeit und Ängste gestürzt) - die Erdenkinder im Dunkeln und in Unwissenheit lassen.

Was wir Dir hier weitergeben sind bekannte Informationen verschiedener Quellen: aus anderen Kulturen und Traditionen, aus der Rückfindung unserer eigenen Wurzel und natürlich von jenen Informationshilfen von "Außen", die über verschiedene Kanäle zu unserem Lichte - denn Licht ist auch und ganz besonders Information - beitragen. Selbstverständlich wollen wir unsere eigenen Erinnerungsprozesse nicht unterschätzen, die an die Oberfläche kommen.

Wenn wir im folgenden verschiedentlich vereinfachen, dann tun wir dies nur um des besseren Überblicks wegen und um Linie zu finden für unser Selbstverständnis:

Die gigantischen Spiralen von Myriaden von Energien, manifestiert in den verschiedensten Dichtigkeiten von Sonnensystemen, Sternensystemen, Planeten und ALLES WAS IST, sind ein unvorstellbarer Prozeß des Sich Selbst Darstellenden Göttlichen. Alles ist ein Aspekt von diesem Nicht Definierbaren. Und so befinden Wir Uns in einem Sektor dieser Ganzheit am Rande unserer Milchstraßenspirale. Und als solche stellen Wir einen Kosmischen Tag dar: ein Ausatmen und eine Einatmen. Um unserer Vorstellungsbegrenztheit zu helfen, stellen Wir dieses Segment als einen Raumquadranten dar.

Und in diesem Raumquadranten vollzieht sich dieser bedeutende Schöpferische Tag. Eine Untersuchung der Göttlichen Schöpfung, nach welchem Muster die Göttliche Kreativität und Fülle ihr Sein bereichert und weiter darstellen wird, welcher der beste Weg der Göttlichen Selbstdarstellung weiterhin sein soll. Und nicht nur die Erde - Wir zusammen mit Gaia - sondern ein viel, viel größerer Komplex hat diese Schöpfungsuntersuchung durchgeführt, und führt sie weiter durch; auch dann, wenn Wir mit Gaia diese sagenhafte Schnittstelle in diesem Aus- und Einatmungsprozeß darstellen.

Vor Äonen von Zeiten hat dieser Schöpferische Tag durch das „Auge der LEIER“¹⁾ begonnen, sein Sein in die Schöpfung zu rufen. Wie durch ein Prisma strahlte der Schöpferfunke sein LICHT und schuf den Rahmen einer siebenfältigen Zone von Dichtigkeiten. Innerhalb dieser Dichtigkeiten manifestierte sich Sein in unzähligen Spektren. In diesem Ausatmungshauch polarisierte sich Sein in den mannigfaltigsten Formen. Als nächsten Schritt "besiedelten" LEIERISCHE Energien eine weitere Zone im Komplex der Wega und schufen ein polares Schöpfungsmuster zu den LEIERSCHEN Grundmustern. Zusammen experimentierten beide Energiekomplexe auf einem Planeten (Apex) mit ihren polaren Grundprogrammen. Ungehemmt, unkontrolliert und ungehindert spielte diese Polarität solange bis sie in einer gigantischen, äußeren „Vernichtung“ (atomaren Paralyse) endete.

Mit einem weiteren Potential von Energien schuf das Leiersche Auge Manifestationen, die anderen Stationen wie dem Komplex des Sirius und auch schon unserer lieben Erde Lebensströme zufließen ließen. Aber auch die Polaren Energien des Wega-Sektors flossen in diesen immer komplexer werdenden Schöpfungsprozeß ein. Als im Sirius - Komplex diese gegensätzlichen Schöpferenergien wiederum begannen in ihrer unkontrollierten Polarität immer größere Disharmonien zu erzeugen, wurden diese Energien gleichsam verbannt in eine eigene Zone, wo sie in einer begrenzten dreidimensionalen Dichtigkeit ihre Gegensätze weiter excessiv ausleben konnten. Für fast alle Wesenheiten, die in diese Dichtigkeit eindringen, gab es kaum ein "Entrinnen".

Die ursprünglich von dem Leierschen Schöpfungsauge auf die Erde zugeteilten Energieströme verließen unseren Planeten wieder. In der Zwischenzeit waren aus diesem Komplex des Raumquadranten weitere Lebensströme zugeflossen mit verschiedenen Entwicklungsformen und -stufen. Die ursprünglichen Erdensamen flossen in ein weiteres Raumsegment - die Plejaden und entwickelten dort vollkommene Muster der Harmonie. Zwar fehlte diesen Plejadischen Energien der

¹⁾ Dieser Schöpfungszyklus ist kosmisch lokalisiert im Sternbild der LEIER (Lyra) am nördlichen Sternenhimmel.

Tiefgang; aber dort wurde erstmals ein Grundmodell dieser LEIERSCHEN Schöpfung zur Vollkommenheit gebracht, gleichsam ein Modell unserer Zukunft. Und in diesem heilen Zustand verloren sie die Beziehungen und die Zusammenhänge zum Ganzen des schöpferischen Tages!

Unvollkommene Grundmuster waren ins Sein getreten. Mit soviel Disharmonie und niedrigen Schwingungsmustern wollte dieser Kosmische Tag sein Atmen nicht fortsetzen. Er hielt seinen Atem an! Weitere Impulse kamen aus den vorhandenen, schon ins Sein gerufenen Essenzen. So wollte ein Teil davon zumindest ein Geschöpf - ein Abbild der Vollkommenheit der ursprünglichen Blaupause, gleichsam als Modell für einen anderen Schöpferischen Tag - ins Sein rufen. Und so entstand das Abbild des Adamischen Menschen auf der Erde, vollkommen, aber nicht für die Erkenntnis von Gut und Böse konzipiert, ein Objekt aus der ursprünglichen Quelle (relativ betrachtet) dem LEIERSCHEN AUGEN! Damit wäre auch die Göttliche Essenz des Freien Willens - die volle Souveränität - nicht vorhanden gewesen. Dieses Modell sollte nicht durch die Energien der Disharmonie bedroht oder gefährdet sein. Mit diesem Kompromiß für dieses Schöpferischen Tag waren aber andere innerhalb dieser Schöpfungszone nicht einverstanden. Insbesondere jene sehr aktiven Kräfte im Komplex des Sirius, aber auch andere.

So bedienten sich Sirianische Ströme jener bekannten List, dieses Geschöpf - den "paradiesischen Menschen" in die Zone der Disharmonie zu "verführen". Denn nach den Kausalgesetzen war bekannt, wenn irgendwo in diesem Schöpfungssektor die tiefsten Muster der Disharmonie - das war zum Beispiel auf ORION, aber sicher nicht nur dort - geheilt werden könnten, dann würden sie überall geheilt sein. Ein Gesetz, das wir heute schon nach den Quantengesetzen kennen. Von dieser Perspektive aus gesehen tritt die uns einseitig dargestellte "böse Schlange" auf einmal in ein ganz anderes Licht. Und so ist es auch. Wohl hat diese Energie mitverantwortlich dieses Projekt Erde in unser bekanntes Schlamassel geführt; es war aber der letzte mögliche Weg für diesen Schöpfungs-

zyklus doch noch die ursprünglich konzipierte Blaupause: "Die Integration der Polarität!" in den Bereich der Möglichkeit zu bringen.

In dieser Interessenkollision lief die Erde ihre faszinierende, oft bedrückende Schleife! Und alles wartete - die ganze Schöpfung hielt an und wartete auf dieses Ergebnis. So oder So! Jetzt begann wahrlich ein Wettlauf um diese Erde. Verstehst Du jetzt die bekannte biblische Information¹⁾ ? Hier wird schon dieser Interessenskonflikt der LEIERSCHEN Primärschöpfer mit den SIRIANISCHEN Mitschöpfern zum Ausdruck gebracht. Und so sind auch die Sirianischen Regisseure jene gewesen, die den weiteren Lauf dieses Prozesses nachhaltig prägen sollten. Bei weitem nicht immer zu unserem Vorteil; ihnen aber verdanken wir eindeutig, daß wir zunächst das Tor zum Göttlichen Mitschöpfer dieses Projektes aufgestoßen bekamen: ihnen verdanken wir die Größe des Freien Willens und die Erkenntnisfähigkeit von Gut und Böse - zwei wesentliche Elemente Göttlicher Schöpferkriterien.

Aus allen Zonen dieses Schöpferischen Tages brachten die verschiedensten Stufen der Entwicklung ihre Energien ein - auch Teile ihrer DNS - nur um in diesem großen Schmelztiegel dabei zu sein. Und die Erde kochte wahrlich diesen Erlösungs- und Aufstiegsprozeß. Jene, die es doch schafften, der Verbannung der Gefangenschaft Orionscher Niedrigkeit zu entkommen, stürzten sich förmlich auf diesen Planeten Erde. Ihre Energien sind uns mehr als vertraut! Am wenigsten hatten unsere Brüderenergien von den Plejaden Lust, hier mitzumachen; gerade aber sie wurden unbedingt gebraucht; denn sie kannten bereits eine Art von integrierter Ganzheit der Polarität, auch wenn diese nicht den entsprechenden Tiefgang besaß. Gerade diese Keimzone unserer "Zukunft" war maßgeblich für das Gelingen notwendig, auch wenn die Anteile plejadischer Essenz auf dieser Erde am meisten gelitten haben.

Und in diesem Schmelztiegel lief ein Kampf auf Biegen und Brechen: denn hier geht es jetzt um noch etwas anderes, etwas, was die

¹⁾ Gen 3, 22: Dann sprach Gott der Herr: Seht, der Mensch ist geworden wie Wir; er erkennt Gut und Böse. Daß er jetzt nicht die Hand ausstreckt, auch vom Baum des Lebens nimmt, davon ißt und ewig lebt!"

Grenzen dieses Projektes des Raumquadranten substantiell sprengt. Denn scheitert dieses Projekt Erde - ja dann geht die weitere Schöpfung nicht von der Essenz dieses Raumquadranten weiter. Vielleicht verstehst Du jetzt, was da alles läuft! Aber es war erlaubt, wir befinden uns in einer Zone des Alles - Erlaubtseins, einer Zone des Freien Willens, eben einer schöpferische Versuchszone! Daher war die Sache auf der Erde lange Zeit wirklich alles andere als lustig, geschweige denn unblutig. Und der Kampf lief bis zum letzten Augenblick! Denn mit dem Punkt, an dem wir die Grenze der Fähigkeit der Globalen Selbsterstörung erreicht hatten, mit der Zündung der Atombombe, hatten wir den tiefsten Punkt, den absolut kritischen Punkt erreicht. Warum wir bis zu diesem Extrem gehen mußten, erklärten wir Dir vorweg indirekt mit dem Versuchsplaneten Apex, der LEIERSCHEN - WEGANISCHEN Energieerprobung: Polarität - ungebremst, unkontrolliert bis zur Selbstvernichtung, das war der tiefste Punkt im Ablauf unseres Projektes.

Denn nur wenn die Erde energetisch diesen Punkt erreicht und trotzdem umkehrt, also den Zerstörungsprozeß nicht vollzieht, ja dann ist auch dieser Defekt korrigiert! Und genau darum ging es! Und es war wirklich gruselig knapp!

Aber unser Mut und unsere Bereitschaft diese "Kastanien" aus dem Feuer zu holen, das macht die eigentliche Größe der nun aufsteigenden Erdenmenschenrasse aus. Alle, die ihre Essenzen hierher eingebracht haben, und es waren weit mehr als die hier aufgezählt wurden, sind jetzt am Ziel. Ja, es waren vor allem auch solche, die komplett außerhalb der LEIERSCHEN Schöpfung in diese Zone überwechselten, direkt hierher auf diese unsere schöne, liebe Erde, um beizutragen, dieses Kosmische Kunststück einer "gescheiterten" Untersuchung in der schöpferischen Selbstdarstellung doch noch an ein gewaltiges und unvorstellbares Ziel zu bringen. Ja, wir alle sind zusammen an diesem Ziel.

Selbstverständlich sind bei diesem Prozeß nicht alle in die physische Materialisation gegangen. Viele andere von Uns blieben in der Nicht-Physischen Manifestation. Selbstverständlich haben gerade sie enormen Anteil am Gelingen gehabt. Als unmittelbare Regulatoren aus

der Nicht-Stofflichen Ebene kennen wir Arcturus - den Hirtenstern. Jede Seele, die hierher in diese Erdenzone gegangen ist, hat die Frequenzgitter von Arcturus passiert. Alle Informationen von Nah-Tod-Erfahrungen und Visionen, die von dem wunderbaren Licht am Ende des "Tunnels" sprechen, meinen diese Arcturianische Energiezone; ihr entspricht auch die Frequenz-Ebene unserer Engelvorgstellung, das heißt, wir alle haben einen Teil von Uns, Unser Höheres Selbst ebendort "wartend" positioniert: aufpassend und sorgend um alle physischen Manifestationen, die nach den Gesetzen der "ZEIT" in die niedrige Ebene gehen. Jetzt verstehst Du auch, daß unser irdisches Auftauchen, eine ganz andere Rolle beinhaltet als "Schaffe, schaffe, Häusle baue....!" Wie überhaupt zu den grundlegendsten Erkenntnissen im Moment gehört, *daß unsere wichtigste Rolle im Sein liegt und nicht im Tun!*

Selbstverständlich gibt es neben diesen Vorstellungsvereinfachungen gewaltige Querverbindungen in andere Zonen und Raumquadranten, ja natürlich auch in Zyklen anderer Kosmischer Tage; eine erwähnenswerte ist zum Beispiel die schwingungsmäßig gleichgelagerte Frequenz von Antares mit Arcturus. In dieser Frequenzebene ist auch die Kosmische Christusenergie positioniert. Siehe einmal diese Perspektive: "Niemand kommt zum Vater außer durch mich.....".

Wir haben uns hier bemüht grundsätzlich Linie in die größeren Zusammenhänge zu bringen und sind daher gar nicht näher auf die verschiedenen Manifestationen in den jeweiligen Zonen eingegangen, obwohl gerade das auch eine faszinierende Überlegung ist - wir wollen dies ein anderes Mal in einem der folgenden Hefte von "Die Neue Erde" nachholen.

Das Trauma der Physischen Manifestation

Eines der Hauptprobleme unserer verzögerter Entwicklung liegt in einer subtilen - großteils unbewußten - Ablehnung unserer grobstofflichen, schwerschwingenden Körperlichkeit. Wenn wir schon in einer früheren Ausgabe von "Die Neue Erde" auf die Wechselbeziehung unseres Bewußtseins zu unseren Defekten im Körperlichen und Seelischen hingewiesen haben, wollen wir hier die unmittelbare Entfremdung zwischen unserem eigenen Seelen - Selbst und der eigenen "niedrigen" Körperlichkeit aufleuchten.

Für das große Heilungsprojekt des gesamten Schöpferischen Tages mit seinen vorhin geschilderten Problemen mußten wir eine sehr niedrige Inkarnationsform wählen. Damit Wir aber überhaupt diese Uns fremde Schwingungsebene aushalten konnten, traten wir durch einen Schleier in eine sehr tiefe Unbewußtheit ein, eine Zone des Vergessens. Denn hätten wir diesen Schleier des Vergessens nicht gehabt, wäre es unmöglich gewesen, diese Niedrigkeit zu leben und alle diese Formen von Disharmonien zu erfahren und letztlich eigenständig und frei uns davon zu befreien. Dieses „Opfer“ war zum Heilen der vielen Defekte unseres Raumquadranten notwendig.

Das ist der Schlüssel: daß einige von uns begonnen haben, diese Zone der Disharmonie zu überwinden und die Harmonie der Bedingungslosen Liebe zu verwirklichen. Indem es einige getan haben konnten es andere, mehrere, weil es andere konnten, können es Wir, weil Wir es können, kann es letztlich der Ganze Planet! Es ist eine Art von Selbsterlösung! Nur so konnte Heilung in dieser Raumzone erreicht werden. Für dieses große Ziel haben Wir all die Irrtümer und Karmischen Lasten auf uns genommen, darum der Begriff Abstieg. Ja, unsere Seelenselbste sind herabgestiegen in diese Zone von Disharmonie und Niedriger Schwingung, in Orionsche Frequenzen!

Und für viele Seelen von Uns war diese Erfahrung äußerst traumatisch; traumatisch in der Ebene der feinstofflichen Frequenz. Die Zone des physischen Sterbens, die Zone von Mangel und Leid, die Zone von Entwürdigung und Lieblosigkeit war für die meisten von

Uns zunächst zuviel! Wir hatten uns zuviel zugemutet, so schien es uns zumindest. Erst in der Erfahrung mit diesen disharmonischen Defekten schreckten unsere Seelenselbste zurück. Und so wurden wir böse auf unsere Entscheidung! Wir konnten es uns nicht verzeihen, unsere Erhabenheit "dummerweise" zurückgelassen und diese mit einem solchen irdischen Weg eingetauscht zu. Das war unser Fall!

Wir hörten auf, Uns selbst bedingungslos zu lieben! Und so wurden wir böse auf unsere "Niedrigkeit". Im Vergessen, warum wir sie angenommen hatten, diese "Niedrigkeit", hakten jene Kräfte ein, die ein "berechtigtes" Interesse (von ihrer Seite her gesehen!) hatten, dieses Ziel zu stören oder gar zu verhindern. Wir hatten vergessen, daß wir vollkommen freiwillig diese Heilungsaufgabe übernommen hatten. Und so begannen wir uns zu bestrafen. Unsere Körperlichkeit, der sichtbare und manifestierte Ausdruck dieser Wahlentscheidung wurde subtil von fast allen von uns abgelehnt. Und mit der Ablehnung dieser Körperlichkeit parallel lief die Lieblosigkeit gegenüber aller Stofflichkeit. Wir wurden lieblos zu den anderen lebenden Manifestationen, im Tierreich, im Pflanzenreich und letztlich gegenüber der Stofflichkeit selbst! Lieblos gegen unseren Träger: Mutter Erde!

Wir gerieten in einen Blutrausch. Und diesen Blutrausch drückten wir überall aus, wo wir mit Hilfe unserer Schöpferkräfte, die wir nach wie vor, zwar vermindert - aber im Prinzip - besaßen, "Hand" anlegten! Bis hin zur bewußten Bösartigkeit. Wir begannen uns massenhaft in unserem Tun zu spiegeln. Solange, bis wir einen Zustand erreichten, der selbst im äußeren Erkenntnisbereich als pervers erfahren wurde. Und damit begann unsere Umkehr(möglichkeit)! Und so sind viele von uns - heute bereits bewußtseinsmäßig in der Beziehung zur Äußeren Umwelt geheilt, auf jeden Fall im Heilungsprozeß! Sie wissen um das Falsche Tun gegenüber den anderen Reichen, dem Tierreich, dem Pflanzenreich, dem Mineralreich, gegenüber Mutter Erde als Ganzes und natürlich auch, was die Beziehungen der Menschen zueinander betrifft.

Die Selbstannahme

In diesem Trauma - letztlich begründet als Selbstablehnung - haben wir unglaublich unser Körper-Selbst erniedrigt! Wir haben die Selbstliebe verleugnet. Als Ersatz stürzten Wir Uns auf unsere Sinne. Die primären Sinnesbefriedigungen sollten uns entschädigen. Wir haben nicht in erster Linie unserer Körperlichkeit gedient, Wir haben Uns nur noch auf die unmittelbare Sinneserfahrung gestürzt in der trügerischen Annahme, daß Wir damit unseren Frust überspielen könnten. Traurig über unseren Zustand, im Vergessen unserer Rolle und unserer Liebesaufgabe für die Erde, für andere Aspekte dieses Raumquadranten, letztlich für die weitere Schöpfung, sahen wir nur noch - zumindest die meisten von Uns - unseren äußeren physischen Lebensvollzug.

In dieser Kurzsichtigkeit kippten wir komplett nach Außen in unsere Sinnenwelt. Nur noch diese Lusterfahrungen schienen uns zu gehören. Dabei verfielen Wir einem katastrophalen Irrtum! Deswegen, weil Wir die Rolle der Sinnesaspekte verkannten.

Die ursprüngliche und zugeordnete Aufgabe unserer Sinne bestand primär in einem Regulativ parallel zum physischen Lebensvollzug, als freudevolle Antriebe zum richtigen Umweltbezug. Wir haben daraus einen Selbstzweck gemacht und uns nur noch auf die Sinne selbst konzentriert. Im Prinzip war uns der Körper zweitrangig; das unmittelbare Lusterlebnis der Sinne selbst wurde zu unserem Interessensfokus! Du kannst dies persönlich an jedem Sinnesorgan nachprüfen. Wir entwickelten einfach nur noch Süchtigkeit, in allen Variationen. Da aber die Sinnesorgane und ihr dazugehöriges Feld der emotionalen Freude und des Lustgewinns auf Kurzfristigkeit programmiert sind, werden die daraus resultierenden Folgen jedweder Süchtigkeit zerstörerisch.

Die Erfahrungen, die Uns persönlich, gesellschaftlich und global gespiegelt werden, tragen in sich den Antrieb zur Erkenntnis zu kommen. Das heißt im Klartext unsere Interessensperspektiven müssen sich von der primären Sinneslustbefriedigung als Selbstzweck zu unserer Körperlichkeit als Ganzes zurückwenden. Und das heißt

wiederum, die bedingungslose Liebe gegen Uns Selbst in unserer Ganzheit, hier in der konkreten physischen Manifestation zu erreichen. Die bisherige Vernachlässigung unserer Körperlichkeit ist einer Art von Liebesentzug dem Körper gegenüber gleichzusetzen.

An einem Beispiel wollen wir das illustrieren: am Beispiel unseres Geschmackssinnes. Nur um dieser Gaumenlust zu entsprechen, sind wir fast zu jeder Schandtät gegenüber unserem Körper bereit. Nur die bisherigen Erfahrungen, daß manches - im übrigen immer mehr! - unmittelbar zu einer körperlichen Revolte führt, läßt uns vor verschiedenen Gewalttaten gegenüber uns Selbst zurückschrecken. Die großen, aber dafür nachhaltigen Schädigungen unseres Körper-Selbstes übersehen wir. Wir bräuchten nur zu beginnen, dieser Realität ehrlichen Herzens zu begegnen, das Gesetz von Ursache und Wirkung anzuerkennen. Die Folge wäre eine abrupte Kehrtwendung in unserer Ernährung. Wir sind perfekte Masochisten! Du kannst nun alle Deine wunderbaren Sinnesorgane - einschließlich Deiner Sexualität - von dieser Perspektive her beleuchten! Es genügt jeweils eine einfache Frage: wie weit dienen meine Sinneslustantriebe meiner Körperlichkeit als Ganzes, und wie weit bediene ich mich ihrer zum reinen unmittelbaren Selbstzweck?

Und dieser Liebesentzug gegen unsere Physische und reale Inkarnation und Rolle wurde von dieser Ebene her mit Reflex beantwortet! Wobei ganz wichtig ist zu betonen, daß wir hier sehr komplex operieren. Wenn wir nun persönlich entsprechende Erfahrungen zu uns zurückspielen, als Auswirkungen in Form von Schmerzen, Krankheit und Unbehagen, dann kann das ursächliche, unmittelbare Antwort auf die Lieblosigkeit uns selbst gegenüber sein. Es kann natürlich weit in frühere Inkarnationen hineinreichen, weil wir ja, als zuletzt Karmisch geprägte Wesen, alles Frühere bei uns haben. Darüber hinaus gibt es aber auch sekundäre Rollen: besonders hochwertige Seelen „opfern“ sich, um anderen von Uns entsprechende Energien zu spiegeln.

Aus diesem Zusammenhang heraus sollte unter keinen Umständen mit dem Schwert einer Schuldzuweisung hantiert werden. Denn damit würden wir das Trauma vergrößern. Nur die bedingungslose, liebevolle

Annahme jedes Spiegels, des eigenen oder auch der von anderen von Uns, führt zur Erkenntnis und nur so sind die Ursachen auflösbar. Bedenke aber immer, hinter allen Verhaltensmustern steckt aber eine geistige Grundsatzbewertung von Dir über Deine Rolle im Hier und Jetzt in dieser physischen Manifestation, in dieser konkreten Inkarnation, die alle bisherigen Inkarnationen substantiell zusammengefaßt repräsentiert.

Erst in dem Augenblick, in dem wir erkennen, daß wir eine subtile Ablehnung unseres Abstieges in diese niedrige Dichtigkeit und Schwingungebene gegen Uns selbst praktizieren - mit allen bekannten Folgen! - erreichen Wir die Wurzel und die Ursachen unseres Dilemmas. Denn die gefährlichste Form der Antwort unseres Körperselbstes besteht nicht in einem akuten Aufschrei, das sind nur Notsignale - sondern in einem langsamen Rückzug von Lebensenergie. Der kollektive Verlust von Lebensenergien = Lebenskraft, insbesondere in unseren sogenannten zivilisatorischen Zonen mit materialistischer Saturierung, schlägt sich nieder in einem gefährlichen Kippen des Überlebens ganzer Völker und letztlich Zivilisationen. Daß die dreidimensionale Medizin dazu natürlich keine richtigen Arzneien hat, ist ja hinlänglich bekannt.

Vielleicht dämmert Dir jetzt auch, in welcher kritische Zone wir uns Selbst hineinmanövriert haben. An dieser Stelle sollten wir aber auch hinweisen, Wir haben es schon angedeutet: selbstverständlich sind immer noch Interessenskräfte hier auf der Erde am Werk mit dem Ziel, dieses großartige, schon vor der „Tür“ stehende Ereignis eines Quantensprunges des Erwachens doch noch zu verhindern. Daher auch die massivsten Aktionen in diese Richtung. Da bereits feststeht, daß kollektiv dieses Ereignis für die Erde erreicht ist und nicht mehr verhindert werden kann, wird jetzt in dieser Übergangszeit faktisch um jede einzelne Zelle, genauso wie um Dich und um Mich - „gekämpft“. Wir selbst kämpfen um Uns! Viele Aspekte von Uns tun dies! Und letztlich ist jeder einzelne daher sein eigener „Richter“, es obliegt ihm, nur ihm, welche Richtung er einschlägt.

Damit uns aber entsprechende Unterstützung zugeteilt werden kann, spielen in diesem Kampf gewaltige Kräfte mit: zunächst Mutter

Erde; sie ist dabei, massivste Aktionen zu setzen. Durch unsere physische Abhängigkeit, besser unsere physische, harmonische Korrespondenz mit Mutter Erde, werden dramatische Ereignisse sehr vielen die Augen öffnen. Was daher in den nächsten Jahren auf der Erde geschieht, geschieht nicht aus Rache unserer Lieblosigkeit wegen, sondern um Mutter Erde ihre Selbsterneuerung zu ermöglichen und um Uns bewußt zu machen. Beides geht Hand in Hand!

Aber wie Wir schon vorhin aufgezeigt haben, stehen Wir ja in einem bisher meist unbekanntem, ja, nicht einmal erahnten Zusammenhang mit Galaktischen, ja Kosmischen Resonanz-Energien. Und in dieser kritischen Phase der Erde haben Wir von diesen Seiten her alle nur vorstellbare und unvorstellbare Unterstützung. Auf jeder Ebene der Projektion: auf der geistig - ätherischen, nicht Physischen Ebene genauso, wie durch eine große Anzahl von Inkarnationen aus solchen Zonen. Viele „Zeitgenossen“ haben für ihre Erdeninkarnation genau auf diesen Augenblick gewartet. Ja, es ist eine Art Feuerwehr im Moment da. Nur, um diese Kehrtwendung der Erdenmenschheit und der Erde selbst endgültig und wunderbar abzuschließen. Und der Countdown läuft. Überall auf der Erde zünden diese Zellen; sie alle, wir alle sind Katalysatoren der Transformation.

Wir gehen vielerlei Wege, Wir sind überall: Wir sind in die Machtzellen direkt hineingegangen und führen sie ad absurdum; wir sind hineingegangen in die Politik und karikieren sie, wir spielen jedwedes Theater, nur um den Gutgläubigsten und Gelenktesten die Augen zu öffnen. Wir müssen leider die Perversionen wirklich extremst darstellen, sonst lassen die Machtprogrammierten nicht los! Verstehst Du vielleicht jetzt etwas? Wir sind auch in den Schaltzentralen der Macht des Geldes und der wirtschaftlichen Weltkonzerne und es ist unsere Aufgabe, deswegen sind wir dort, die Hure Babylons zu erlösen, zu befreien. Wir sind auch in den Religionen; es fällt uns nicht leicht, den Gutgläubigen klar zu machen, daß sie diese Anbindungen loslassen müssen. Wir müssen wirklich alle unsere Tricks spielen, um denen die Freiheit zurückzugeben, denen wir sie gestohlen haben!

Andere von Uns verankern aktiv diese Positionen auf diesem wunderbaren Planeten. Dort, wo die Energien am dunkelsten sind,

sind unsere stärksten Lichtträger konzentriert; überall auf der ganzen Erde; einige von Uns treten lehrend auf, geben Wissen weiter, geben Impulse weiter, um andere Bewußt zu machen, nicht um ihnen Neue Korsette anzulegen, sondern um sie frei zu machen, souverän! Andere sind Heiler, nicht wie die Alten Mediziner in ihren Krankenzentren, Wir heilen von Innen her, ganzheitlich, wir zeigen den anderen von Uns, daß sie Selbst die Wurzel ihrer Krankheitssymptome finden müssen. Nur sie Selbst, jeder Selbst kann sich heilen, andere können dabei nur helfen, das soll ganz klar hervorgehoben werden.

Die meisten von Uns aber, Unzählige, sind wie in einem großen Gitternetz verteilt und agieren schlicht und einfach in unserer bedeutungsvollen Größe: als Strahlungszelle der bedingungslosen Liebe, wo immer dies auch geschieht! Wir sind hier positioniert als Sende- und Empfangsstation für diese Frequenz. Dieses Netz ist bereits auf der Erde verankert, Jetzt in dieser Zeit werden diese Zellen „angeschaltet“. Und niemand kann dies mehr verhindern.

Daß natürlich in einem solchen Finale große „Prüfungen“ und Herausforderungen den letzten Schliff bringen müssen, stellen Wir außer Frage; das gilt individuell und selbstverständlich auch kollektiv. Aber keine Angst: Wir sind faktisch am Ziel! Lassen Wir Uns also nicht mehr verwirren! Der Umkehrpunkt ist in jedem einzelnen von Uns. Übersieh dabei nicht etwas Wesentliches: es ist schön, wenn Du in Deinem Bewußtsein - mental und emotional - große Fortschritte machst, vergiß aber Deine Körperlichkeit nicht! Sie gehört genauso zu Deiner Ganzheit, und wahrscheinlich hast auch Du, Wir haben das fast alle subtil getan - diese Körperlichkeit zuwenig liebevoll angenommen.

Wir werfen unseren Körper bei unserem Aufstieg nicht weg! Wenn er Uns zuwider wäre, wären wir im Nicht - Physischen Zustand geblieben. Deine effektive Umkehr kann nur an Deiner äußersten Darstellungszone beginnen: in der Dichten materiellen Struktur Deiner wunderbaren Körperlichkeit! Da bedingungslose Liebe die Essenz der Göttlichen Qualität von Uns Selbst ist, müssen wir unsere Heimkehr bei dieser Frequenz beginnen. Liebe Deine Körperlichkeit - bedingungslos, bewußt mit Hilfe Deiner Sinne, Deiner Sexualität,

Deiner Schönheit, Deiner Anmutigkeit, Deiner Geschicklichkeit, Deiner Zärtlichkeit, Deines Wohlbefindens (vielleicht muß Du dafür etwas tun!), aber auch mit Hilfe Deiner bedingungslosen Annahme noch vorhandener Mängel, das ist ganz wichtig.

Erst dann, wenn Du hier, an dieser Äußersten Position Deiner Göttlichen Darstellung als physisches Menschliches Wesen begonnen hast, bedingungslose Liebe mit Dir Selbst zu leben, wirst Du anderen bedingungslos begegnen können, sie bedingungslos lieben können. Du wirst fähig werden in Deiner Beziehung mit den anderen Reichen bedingungslos lieb zu sein mit der Tierwelt, Du wirst nicht weiter Kannibale sein können, mit der Pflanzenwelt in ihrer Vielfalt; Du wirst zahllose Möglichkeiten vorfinden, die Disharmonie der Erde zu korrigieren. Und sei Dir klar darüber, alles, was Du auf dieser Welt ins Reine, ins Harmonische bringst, bringst Du für die Ganze Erde ins Reine, ins Harmonische: hör auf, Dich weiter zu unterschätzen: Du bist Göttliche Essenz, deswegen bist Du hier. Indem Du Deine Rolle als Mitschöpfer annimmst, bist Du ein Aspekt der Elohimischen Kräfte des Urschöpfers, der in Allem ist, durch Alles wirkt, in Allem sich darstellt, durch Alles liebt - bedingungslos! Du und Ich und Wir Alle sind seine Arme, seine Augen, Seine Körper, seine Liebe, Wir stellen sie dar und dadurch erfüllen Wir die Schöpfung, Gottes ewige, sich entwickelnde Darstellung. Hier auf der Erde und bald grenzenlos: Wir tragen die Manifestierte Liebe der Göttlichen Quelle in ALLES - WAS - IST.

Am Höhepunkt und am Reifepunkt der Erde vereint sich das ursprünglich vollkommene Geschöpf - der paradiesische Mensch, der nicht kannte Gut und Böse, dem das Schöpferprinzip der Dualität ursprünglich nicht zgedacht war - mit den Energien und Essenzen der Schöpferfähigkeiten. Über die Umwegschleife der Vertreibung und der Erfahrung des Todes kehren Wir zurück in die Goldene Oktave der Schöpfergottheiten und greifen nach den Früchten des 2. Baumes, des Baumes des Lebens. Die große Umwegschleife mit allen Verirrungen, Karmischen Traumas, Selbstentfremdungen schließen Wir ab und reichen Uns als EINE ERDENMENSCHHEIT die Hände; werden EINS. Damit holen Wir den Himmel auf die Erde. Das Christus-

Selbst integrieren Wir vollkommen in unsere „Niedrigkeit“ der physisch - stofflichen Manifestation. Der einzige Weg, diese „Niedrigkeit“ der noch sterblichen Stofflichkeit unserer Körperlichkeit vollkommen zu heilen besteht darin, daß unser Höheres Selbst - das Christus-Selbst - von Uns in diese Frequenz hereingeholt wird. Dadurch werden unsere Frequenzen verändert und grenzenlos. Die Trennung von ALLEM-WAS-IST, wird dadurch aufgehoben, die Kommunikation wird universell.

Mit diesem Kosmischen Ereignis, gleichsam als Angelpunkt der Schöpfung, ist für die Materie in dieser niedrig schwingenden Struktur durch die volle Menschwerdung der Rückweg zur Quelle ermöglicht. Darum sind wir hier auf diesem besonderen Platz der Schöpfung, auf dieser lieblichen, zarten und wunderschönen Erde. Wir haben Uns entschieden, ein Teil von ihr - von Mutter Erde zu werden. Und viele andere Aspekte von Uns haben Uns geprüft, geläutert, trainiert, in die finstersten Zonen geführt, alle Muster der Angst erleben lassen, wenn Du willst, die Hölle erleben lassen; das alles hat dazu gehört. Die Intensität, sicher mehr als für dieses Ziel notwendig war (oder doch nicht?), die haben Wir noch dazugefügt, ausgeritzt bis in die letzte Nische. Aber das Erprobungsmodul Erdenmenschheit hat seinen Übergang erreicht. Unser Raumquadrant ist wieder Heil.

Verschiedene gegenwärtig auftretende Phänomene

Da die Erde als Ganzes bereits in die unmittelbare Transformationsphase eingetreten ist, bewirkt dies auf den verschiedensten Ebenen und im besonderen in der menschlichen Erfahrungswelt einiges: es gilt allerdings zu bemerken, daß zwar allgemeine Grundmuster existieren, die Erfahrungen im individuellen Feld allerdings enorm verschieden erlebt werden. In diesem Galaktischen „Andockmanöver“, das frequenzmäßig stattfindet, werden förmlich die irdischen Schwingungen fast explosionsartig erhöht.

Dieser Erhöhungseffekt kann nun bei vielen fast unbemerkt stattfinden, die energetischen Widerstände spielen durch alle

Variationen. Bei einer großen Anzahl von Seelen wird dieser Prozeß bereits sehr synchron vollzogen; in einem solchen Fall wird vom Bewußtsein die Erfahrung gemacht, daß das Leben als „leichter“ empfunden wird. Die früher bekannten Angstmuster kommen nicht mehr oder kaum zur Wirkung und das Leben wird zunehmend freudiger und harmonischer erfahren.

Bei anderen wieder gibt es im Feld des emotionalen Körpers - das erfahren sehr viele - Widerstände und Hindernisse. Alte Programme und Muster der Gefühlswelt, die noch nicht gereinigt und durchlässig sind, lassen verschiedene Menschen viele und mannigfaltige Schocks erleben. Wer zu dieser Gruppe gehört, soll vor allem nicht in Panik verfallen. Es wird ihm nur gezeigt, daß noch Reste von Alten Energien von ihm gereinigt, transformiert und umgewandelt werden müssen. Gehe liebevoll mit Deinen Empfindungen um, verurteile sie nicht, laß Dich nicht als Ganzes an solche Bewußtseinsfrequenzen binden.

Nimm sie an, diese alten Muster, die Du vielleicht schon äonenlang immer wieder von Dir weggeschickt hast: sie gehören zu Dir, begegne ihnen mit Liebe - bedingungslos - vergib Dir, was immer die Ursache solcher Disharmonien war. In Kürze wirst Du sie wieder gereinigt und geheilt als Teil Deiner Selbst zu Dir zurückgenommen haben und nichts von ehemals wird Dich mehr quälen. Oft, sehr oft, fast immer, werden andere Menschen scheinbar als die „bösen“ Verursacher solcher Erfahrungen erscheinen; bedenke allerdings, sie sind immer Dein Spiegel! Beginne Deine Umwelt von diesem Gesichtspunkt her zu erkennen und unglaublich schnell und meist schon restlos kannst Du ein altes Muster nach dem anderen reinigen und auflösen.

Wieder andere von uns erfahren diesen Prozeß der Transformation sehr stark in der Physischen Ebene. Zweifellos findet auch dieser Prozeß in der physischen Dichte den stärksten Niederschlag, und fast jeder nimmt diese Metamorphose wahr: viele erleben sie in einem erhöhten Schlafbedürfnis, das aber noch zusätzlich erfahren wird in der Kuriosität des am Morgen müder Aufwachens als früher mit ein oder zwei Stunden geringeren Schlafkonsums. Andere wieder erleben genau das Gegenteil, sie sind vitaler, trotz zeitlich weniger Schlafes.

Auch hier ist wiederum der persönliche Ist-Zustand von Bedeutung, außerdem geht dieser Prozeß nicht linear, sondern fast stufenweise vor sich. In der Schlafenszeit wird nicht nur im astralen Feld ein Großteil unserer Lebensaufgaben erfüllt, sie dient auch dazu die Zellschwingung entsprechend anzupassen, im besonderen dann, wenn der Körper - aus welchen Gründen immer - mit seiner ureigensten sexuellen Power vernachlässigt wird. Jedes orgastische Erlebnis ist ein Schubser für jede Zelle in eine Höhere Frequenz. Aber werte hier nicht - übrigens hör überhaupt auf damit, das uralte Schwert der Bewertung zu schwingen - wie immer für Dich persönlich der Prozeß läuft, ist er richtig.

Nicht selten kommt es bei diesem physischen Frequenzwechsel, der akut zu laufen begonnen hat, auch zu Krankheitssymptomen körperlicher Art. Erinnerung Dich an die Information aus Heft 1 von „Die Neue Erde“, wo ich auf die „Bindung“ der Gedankenenergie in den zellularen Räumen hingewiesen habe. Du unterstützt am effektivsten Deinen lieben Körper, Deine Zellenbrigade, wenn Du Dein Gedankenfeld heiter, fröhlich, unbeschwert, vertrauensvoll zu Dir Selbst, Alles annehmend und akzeptierend, gestaltest. Sei viel mit lieben Menschen zusammen; glaube ja nicht, daß Du stundenlang in mystischer Meditation versunken sein muß:

integriere immer mehr dieses meditative Bewußtsein in den Fluß der Zeit, Du wirst lernen, daß wie ein Oberton Dein spirituelles Bewußtsein bei allem und jedem, was Du tust, mitschwingt und dabei ist. Es wird einfach ein Teil Deines Bewußtseins. So wie Du gleichzeitig körperlich und gefühlsmäßig lebst, nimmst Du jetzt noch eine Ebene dazu: die Deines tiefen Inneren Selbstes. Von dort aus hast Du dann Zugriff auf Alles Was Ist, das ist die Wirkwelt der Telepathie. Selbstverständlich ist es gut und wertvoll, wenn Du Dich zeitweise „zurückziehst“ in die Meditation. Das aber nur um zu lernen, das Getrenntsein der verschiedenen Ebenen ist nur ein Lernprozeß.

Es gibt aber auch bei einzelnen kritischere Erfahrungswerte in diesem transformatorischen Prozeß: nicht selten überlappt einfach - eigentlich zeitlich „zu früh“ - die Neue Frequenzebene die noch vorhandene Alte. Und das kann schockartige Erlebnisse nach sich

ziehen. Für nicht „Eingeweihte“ wird es allerdings kritisch; da sie meinen geisteskrank zu sein, laufen sie zur Alten Medizin, die sie dann mit Psychopharmaka vollstopft, und das ist tragisch. Da die Symptome so verschieden sind, würde es hier zu breit werden, näher darauf einzugehen. Wenn Du mit solchen Menschen Erfahrungen machst, ist es das Wichtigste, solche Seelen von diesem Phänomen zu unterrichten. Es sind viele helfende Seelen inkarniert, die ohne Psychopharmaka über das persönliche Energiefeld des einzelnen helfend eingreifen können, es ist sicher jemand in der Nähe!

Natürlich spielt dieser Prozeß auch im astralen Feld, dort am allermeisten. Da aber hier der Großteil im Schlaf stattfindet, werden wir meist nur am Rande davon berührt. Es kennen aber sehr viele die Erfahrung, daß ihre Traumwelt intensiver geworden ist. Und in der Tat ist es so. Laß Dich dadurch nicht beunruhigen. Es ist auch prinzipiell nicht wichtig, ob Du weißt, was Du geträumt hast. Wenn es wichtig ist - bei vielen ist dies der Fall - dann sind die Informationen auch verfügbar.

Da die Astralwelt für immer mehr „sichtbar“ wird, wie auch immer dieses „sichtbar“ persönlich erfahren wird, ist dies für Unwissende mitunter erschreckend! In der Astralwelt war immer eine große Zahl von Wesenheiten anwesend, nur von ganz wenigen aber wahrgenommen. Da in der Astralwelt sehr viele „Halbwesen“¹⁾ existieren (Ich erinnere an die Informationen im Buch „Der Letzte Akt der Dunkelmächte“), sind solche Wahrnehmungen nicht immer unproblematisch. Für Unwissende kann das erhebliche Panik bewirken. Sie sind aber absolut ungefährlich und von Menschen, die diesen Phänomenen mit einer Aura von Liebe begegnen, werden sie kaum wahrgenommen und wenn, dann lösen sie sich darin vollkommen auf. Verständlich, daß sie nach Resonanzmustern suchen. Na ja, noch finden sie ja genug, aber immer weniger, und das macht diese „Halbwesen“ panisch.

¹⁾ Halbwesen sind Manifestationen von Geistwesen (Menschen, Engelwesen...) - Gedankenformationen, die in der Astralwelt Gestalt haben. Viele Künstler haben solche „Fratzen“ dargestellt; fälschlicherweise wurden sie auch oft als Höllenwesen definiert. Da nun diese „Halbwesen“ (kollektiv geschaffene Gedankenformationen), die eine eigenständige Form in der Ätherwelt aufgebaut haben, in dieser Transformationszeit aufgelöst werden, vollführen sie mitunter einen makabren Abschiedstanz. Damit überprüfen sie gleichzeitig unsere erreichte Stabilität!

Dabei ist eine Besonderheit zu beachten: diese Halbwesen bedienen sich mitunter auch der Energiefelder unserer Brüder, der Tiere; sie sind aber auch imstande, mit den Energiefeldern aus dem Pflanzenreich zu arbeiten. Ja, selbst die Energie der Kristalle ist ihnen mitunter zugänglich. Laß Dich aber hier allseits nicht verwirren. Wenn Du solcher Phänomene gewahr wirst, akzeptiere ihre Essenz, schick ihnen Liebe und Vergebung. Zieh sie aber nicht bewußt an; das kannst Du einfach festlegen: grundsätzlich brauchst Du nicht mehr zu tun, als Dir „zusteht“, das heißt, was nicht von Dir stammt, geht Dich auch primär nichts an. Außer, Du willst sie haben, dann darfst Du Dich nicht wundern, wenn Du sie bekommst. Lege also Deinen Level fest.

Außer diesen Hinweisen aus dem individuellen Feld kommt es verstärkt zu Reinigungsprozessen und veränderten Abläufen in den kommunikativen Bereichen. Da in sehr vielen zwischenmenschlichen Beziehungen, besonders in engen Partnerschaften, das gegenseitige „Besitzen“ vorherrschend war, werden wir eine noch nie erlebte Abnabelungsprozedur beobachten können, die von vielen als schrecklich erfahren wird. Da nach dem Quantensprung des Erwachens das enge „Besitzen“ von Partnern nicht mehr existiert, können wir diesen Trugschluß aus der alten Zeit nicht mitnehmen. Es ist wirklich grotesk, daß das, was bisher viele als das „wertvollste“ in ihrem Leben erfahren haben, nämlich die innige Liebe zu einem Partner (dabei haben wir alle übersehen, daß daraus ein gegenseitiges Besitzen erwachsen ist) auch aufgelöst werden muß. Nun schreck Dich nicht: das, was Du bisher in der Alten Dichtigkeit als wirklich schönste Lebenserfahrung kanntest, die Liebesbeziehung zu einem Partner, war das Maß zum Kennenlernen für Deine universale Liebesfähigkeit. Und selbstverständlich verlierst Du nicht wirklich jemand, es ist nur ein notwendiger Prozeß für Deine Vervollkommnung, zu der Wir aufsteigen.

Aber nicht nur die emotional dominierten Partnerschaften laufen durch einen Reinigungsprozeß, alle zwischenmenschlichen Beziehungen kommen auf den Seziertisch. Vielleicht hast Du manches schon beobachtet in Deinem persönlichen Umfeld, vielleicht bei Dir selbst. Wir geben Dir diese Information weiter, damit Du den

Hintergrund kennst für manche „irrationale“ Phänomene. Solange Du nicht selbst unmittelbar involviert bist in solchen Reinigungsprozessen, wird es Dir sehr leicht fallen, zu verstehen. Wenn es Dich aber selbst betrifft, kann es sein, daß Dir vorübergehend nicht einmal dieses Wissen helfen kann. Bleib ruhig und laß die ZEIT für Dich arbeiten, die ZEIT ist Dein größter Liebesfreund!

Daß auf Grund solcher Rahmenenergien auch die gesellschaftlichen Muster in den letzten Zügen liegen, braucht wohl nicht besonders angeführt zu werden. Du kannst sicher sein, die kommenden wenigen Jahre (ca 5 Jahre mit verschiedener Intensität) werden „lustig“. Es liegt vollkommen an Dir: Du kannst Dich in diesen Clinch begeben oder herausen bleiben. Es ist empfehlenswert, das letztere zu tun! Aber manche mögen's heiß!

Summa - summarum betrachte alles vom Ziel her, vom Überwunden-Haben von allem, was noch zum Alten disharmonischen Programm gehört. Es ist unsere Aufgabe, darum sind wir hier!, diesen Transformations- und Reinigungsprozeß durchzuführen, das ist unsere Heilige Verpflichtung, die wir für unsere liebe Erde, dieses wirklich große Wesen in ALLEM-WAS-IST, übernommen haben. Darüber hinaus schreiben Wir die Neue Blaupause, das „Neue Programm“ für die Neue Erde - eine Welt die nicht mehr getrennt vom Himmel ist. Und Wir schreiben dieses Programm alle gemeinsam.

Informationen der ZEIT

Seit Wir wissen, was ZEIT ist, ist Uns grundsätzlich der Zugriff auf die „zeitlosen“ Informationen möglich. ZEIT hat nichts mit unserem Kalender der linearen Abfolge von „leeren“ Tagen, Wochen, Monaten und Jahren zu tun, in die Wir scheinbar unsere Qualitäten und Ergebnisse („Schaffe, schaffe, Häusle baue...“) einbringen. ZEIT als vierdimensionales Grundmuster einer energetischen, komplexen, synchronen und harmonischen, kollektiven Einheit spielt *auch* in der linearen Zeit.

ZEIT als vierdimensionales Grundmuster ist jene Energie, die sich in der dreidimensionalen Erde und unserer dreidimensionalen Manifestation darstellt. Wer begonnen hat mit dem Kosmischen Kalender (dem DREAMSPELL - Maya Kalender....) zu leben, hat bereits seinen Einstieg in die Wirklichkeit der vierdimensionalen Ganzheit begonnen. Dieses Galaktische Grundmodul arbeitet mit den Höheren Frequenzen der 13 schöpferischen Energien („Töne“....), zusammen mit den Vier Galaktischen Potentialen - Kosmischen Wurzelrassen - (energetisch manifestiert durch die vier Farben: Rot - Weiß - Blau - Gelb), die in unserem Solaren System von Helios und Vesta in einer fünffachen Projektion aufgeteilt sind als die 20 Solaren Stämme. Sie weben das Netz der 260 Grundmuster (TZOLKIN).

Seit unsere vierdimensionale Wirklichkeit in „Vergessenheit“ geraten war, reflektierten Wir nur noch in einem rein dreidimensionalen Bewußtsein des Raumes (Die lineare Zeit ist ein Aspekt des dreidimensionalen Raumes!). Die höhergeordnete Vierdimensionalität (Essenz der ZEIT), die ursprünglich noch mythisch in den Naturvölkern (Indianer, Aborigines....) gelebt wurde, fiel durch die rationalistische Begrenzung vollkommen aus dem Bewußtsein und Wir gingen einen Weg in Richtung Selbsterstörung. Die BIOSPHÄRE, die wunderbarste Manifestation der QUELLE in der dritten Dichtigkeitsstufe - physisch repräsentieren Wir Menschen auch Selbst diese wunderbare Darstellung - wurde von Uns Menschen an den Rand des Kippens gebracht. Bewußt gehe ich hier keiner Bewertung nach - selbstverständlich muß diese Deformation und Zerstörungsgrenze JETZT und SOFORT zum

Stillstand gebracht werden - wenn auch aus Höherer Kosmischer Notwendigkeit dieser „Wahnsinn“ gegangen werden mußte. Diese Notwendigkeit hat primär nichts mit der Erde zu tun, die Erde ist die Heilungszelle für den ganzen Raumquadranten! Durch die bewußte Umkehr HIER und JETZT auf der Erde korrigieren Wir alle gleichgelagerten Defekte, die in diesem Raumquadranten des Schöpferischen Tages durch das freie Entwicklungspotential der Schöpfung selbst herbeigeführt wurden. Daher müssen Wir immer mehr von jedweder Wertung frei werden, auch, was die Rolle Luzifers betrifft. Ich will aber hier nicht näher in dieses Thema eindringen. In meinen Vorträgen und Seminaren gebe ich darüber tiefergehende Zusammenhänge bekannt.

Da nun dieser Prozeß des Schöpferischen Tages erfüllt ist und im besonderen im morphischen Feld der Erde, in den ätherischen Reichen, bereits abgeschlossen ist, ist es unsere Aufgabe entsprechend den Gesetzen der ZEIT - wir sind diese ZEIT-Wesen (natürlich nicht nur, aber auch) - alles wieder in die Harmonie zurückzuführen. Darum sind Wir HIER als ZEIT-Wesen inkarniert, um in der dreidimensionalen Dichtigkeit alle noch vorhandenen Destruktionen zu heilen, umzuwandeln und in die nächste Oktave der Schöpfung - in die Goldene Oktave der 5. Dimension - zu führen.

Durch die Bewußtwerdung der 4. Dimension der ZEIT (in der Wir eigentlich die ganze Zeit waren!), kennen Wir auch die Manifestationen in der ZEIT. Das ist die einfache Erklärung für alle Bewußtseine, die immer wieder im Laufe der Geschichte visionäre Informationen überbracht haben. Wie ich schon im Buch darauf hingewiesen habe, sind diese Visionen immer Darstellungen von möglichen Realisationen gewesen. Es ist daher irrelevant, wie weit solche Prophetien auch realisiert worden sind. Zum Zeitpunkt der Vision war dieser Weg einfach der wahrscheinlichste, wenn er nicht eingetreten ist, so ist eben im Laufe des Prozesses der Kurs verändert worden. Somit hat die Prophetie die wichtigste Aufgabe erfüllt, nicht Wirklichkeit werden zu müssen. Die ZEIT selbst aber ist zyklisch klar und definiert. Sie ist auch strukturell durch die Gesetze der Astrophysik manifestiert.

Wir haben schon früher auf diese wichtige Information hingewiesen: ein ZEIT- Raum Zyklus ist eine spezifische Entwicklungsschleife, die im Kosmischen Plan des Schöpferischen Tages als Katalysator eingesetzt wird. Der Schöpfungsprozeß wird gleichsam angehalten, wie dies etwa bei unserem Kreislauf bedingt durch die Karmische Zeit der Fall war, eine Umwegschleife, um die Bewußtheit der vierdimensionalen Ebene nicht zu verpassen. Da die vierdimensionale, energetische Zone sich in der dreidimensionalen Ebene manifestiert, stellt sie eigentlich keine eigene Realitätszone dar. Diese wird erst wieder in der Fünften manifestiert. Aber ohne dieser vierdimensionalen Zone gibt es für dreidimensionale Dichtigkeiten keinen Zugang zu dieser Höheren Ebene der Dichtigkeitsstufe der 5. Dimension, die die Neue Erde ist.

Der Prozeß, der jetzt läuft, fast hätten Wir dieses Ziel verpaßt, besteht darin, die Ebenen von Himmel und Erde zu vereinen, den Himmel auf die Erde zu holen. Anders ausgedrückt heißt das im Konkreten: Die Energie des Höheren Selbstes - vielen von uns bekannt als Christusbewußtsein - wird in dieser Dichtigkeitsstufe durch Uns Menschen vollzogen, in dem Maße, wie Wir diese Kosmische Liebesenergie in unsere Manifestation hereinnehmen - das ist ein Akt, den nur Wir von hier aus durchführen können. Wir werden *nicht* zwangsbeglückt, Wir bringen die disharmonischen Muster, ausgelöst durch die Erprobung der Polarität, in schöpferische Harmonie. Und dadurch wird Uns erst der Zugang zur nächsten Ebene, der Frequenz der 5. Dimension, geöffnet.

Da die ZEIT nicht *zeitlich* gebunden ist, ist in der ZEIT der kommende Ablauf auch *zeitlich* (jetzt linear gemeint) bekannt. Und daher gibt es den Zugriff auf die Ereignisse unseres unmittelbaren, jetzt in das entscheidende Stadium des Ablaufes eintretenden, planetaren Feldes. Auf Grund der Gesetze der zyklischen Dynamik terminisiert mit 2012 / 2013 wird im letzten Fraktal (die letzten 26 Jahre von 1987 - 2013) das Andockmanöver durchgeführt. *Die ersten 13 Jahre in dieser Schleife* (6 - 1 - 6: die ersten 6 Jahre sind beendet, 93/94 schließt einerseits den Karmischen Komplex, gleichzeitig stellt 93/94 das erste der zweiten sieben Jahre der Reinigung dar, welche mit 1999/2000 abschließen) *beenden alle noch auf der Erde befindlichen Behinderungen und löschen sie aus!* Parallel

dazu werden die planetaren Frequenzen fast explosionsartig hochgehebelt. Dieser Prozeß hat bereits voll eingesetzt und bewirkt den größten Reinigungsprozeß, den diese Erde jemals erfahren hat. Und damit es niemand übersieht, darf das jeder von Uns erspüren: entsprechend seiner belasteten Energie. Dieser Reinigungsprozeß wird in allen unseren Körpern erfahren: nichts kann so versteckt sein, daß es nicht hervorgeholt wird (das muß sein!). Die Vibrationsfeinheit der 5. Dimension ist so stark, daß jede „Verunreinigung (disharmonische Energien....)“ selbstzerstörend wäre.

Wie bedeutend dieser Reinigungsprozeß ist, ist allen klar, die um die Energiegesetze Bescheid wissen. *Wir* entscheiden täglich neu, wie dramatisch dieser Reinigungsprozeß real laufen muß. *Wir* haben es in der Hand, wie diese Veränderungen stattfinden, sehr dramatisch oder doch bedeutend abgeschwächt. Je mehr Widerstand von den Alten Bewußtseinsenergien geleistet wird - das heißt im Klartext an Macht, Besitz und Beherrschung weiterhin festhalten zu wollen - desto wuchtiger muß das Schwert der Befreiung das ganze planetare Feld von destruktiver Energie heilen. Je stärker in immer mehr von Uns die heilende Bewußtseinsenergie der Liebe aktiviert wird, umso „schmerzfreier“ vollziehen *Wir* diese Jahre der Reinigung.

Wir befinden Uns in einer ähnlichen Entscheidung wie vor 2000 Jahren, nur komprimiert auf ganz wenige Jahre: damals ging es um Karma, entweder zu wählen, solches abzusühnen (Aug um Aug....) oder es durch bedingungslose Liebe umzuwandeln und freizulieben. Diese Wahlentscheidung gilt jetzt noch viel drängender; es gibt nur noch das JETZT, das „Ende“ der ZEIT ist da! Nicht aber mißverstanden als Weltuntergang, sondern ganz einfach, die vierdimensionale ZEIT-Schleife erfüllt ihre Aufgabe, *sie* transformiert, und Wir Menschen sind die ausführenden Transformer, darum sind Wir immer vierdimensionale ZEIT-Wesen gewesen, auch dann, wenn Wir dies vergessen hatten und zu oft dreidimensionalen „EGO-Unfug“ angerichtet haben (jeweils neue Essenzen schufen *als* und *für* Karmische Lasten).

„TEL“ „EK“ „TON“ „ON“

die letzte „Prophezeiung“ für die Menschheit von Pakal Votan durch den „sprechenden Stein“⁽¹⁾

Diese mythischen Botschaften sind die aktualisierten ZEIT-Informationen für HIER und JETZT. Auf Grund der „zeitlosen“ Gesetze der ZEIT, wo es keine Vergangenheit und Zukunft gibt, können Wir im Zeit-Finale (der Zyklus schließt in wenigen Jahren 2012/2013) innerhalb des Bewußtseins der 4. Dimension auf die Ereignisse in diesen Transformator-Jahren unmittelbar zugreifen. Das letzte 26 Jahre Fraktal, bestehend aus zwei 13er Zyklen, hat im Jahre 1987 mit der Harmonischen Konvergenz dieses Finale eingeleitet. Der erste 13er Zyklus (6-1-6: ein Pendel von 6+1 Jahren und die Umkehrung von 1+6 Jahren, zusammen die 13; das mittlere Jahre 1993/94 ist gleichzeitig der Abschluß der ersten sieben und das erste der zweiten sieben) endet 1999/2000.

Das Jahr 1993/94 komplettiert die 7 Jahre des Karmischen Schicksals - gleichzeitig ist dieses Jahr das erste des „TEL“ „EK“ „TON“ „ON“, der 7 Jahre der Prophezeiung:

Das Wesentlichste an „TEL“ „EK“ „TON“ „ON“ ist nicht so sehr die Prophezeiung im alten Sinne - das ist es nur nebenbei. „TEL“ „EK“ „TON“ „ON“ ist vielmehr das aktive Programm, das bewußte Menschen gehen, um dieses Ergebnis zu manifestieren. Wir haben hier die Kuriosität, nämlich die Information aus der „Zukunft“, was Wir Menschen in den kommenden Jahren bewirken, weil Wir einen bestimmten energetischen Weg gehen. Weil Wir Uns bereits so nahe am Kulminationspunkt befinden, kennen Wir unser Ergebnis bereits „vorher“, ehe Wir noch den Weg gegangen sind. Weil es Dich aber interessiert, welches Ergebnis Wir Menschen in diesem „Finale - Grande“ erreichen, geben Wir Dir gerne den Ablauf bekannt:

¹⁾ Pakal Votan ist eine Hohe Kosmische Wesenheit (die auch physische Inkarnationen hatte und hat), ein Wächter der ZEIT.

Diese 7 Jahre (1993/94 bis 1999/2000) sind die Jahre der Reinigung der Erde, das beinhaltet die Prophezeiung von TEL“ „EK“ „TON“ „ON“. „Wenn die G7 mit zwei Flügeln fliegen wird und die 19 heiligen Flügel der Gelben Kraft der Reifung das Feld übernehmen, dann werden sich die „Sieben verlorenen Generationen der Erde“ ihres eigenen Selbstes erinnern. Sieben Jahre, sieben Ringe, sieben verlorene Generationen um den Krieg der Himmel mit einem nie endenden Sieg des Friedens auf der Erde abzuschließen.

13 Monde - eine Welle - die Verzauberung um die Macht des Egos aus dem niedrigsten Babylonischen Menschen zu „köpfen“ und zu „schlagen“: Sieben Jahre, sieben Ringe, sieben Generationen, um das Orakel der souveränen Erde zu erfüllen. Ein Denken - ein Geist und ein Wille - eine Erde: die Rückkehr des Himmels auf die Erde. „TEL“ „EK“ „TON“ „ON“ besagt, wenn Du Frieden haben willst, mußt Du zuerst den Sieg haben; es ist der Siegesmarsch des Friedens, es ist der Siegesmarsch der Hl. Intelligenz, die als Licht zur Jahrtausendwende aufsteigt. „TEL“ „EK“ „TON“ „ON“ ist das Bewußtsein der Erde, es ist der Name des niemals endenden Friedens auf der Erde.

Die folgende Zeit-Darstellung ist eine Information, bereits synchronisiert mit dem Galaktischen Kalender der 13 Monde. Sie ist freigegeben, um allen die Möglichkeit zu geben, aktiv dieses Geschehen mitzuvollziehen. Jeder Mensch, der Jetzt Hier inkarniert ist, ist deswegen hier. Wir sind alle Mitwirkende, es ist kein Ereignis außerhalb von Uns Selbst, bei dem Wir zuschauen können, als Planetares, Bewusstes Wesen sind Wir aktiv dabei. Längst haben die früher interpretierten Informationen der Apokalypse ihre Ängste verloren. Nie und nirgendwo befinden Wir Uns in einem Weltuntergang. Beendet wird der Zyklus der ZEIT, die ZEIT-Schleife vollendet in der linearen Zeit ihre Aufgabe. In wenigen Jahren treten Wir in eine komplett Neue Wirklichkeit einer Neuen Erde, vereint mit den Himmeln, ein. Aufgehört hat dann die Trennung zwischen physischer Manifestation und Geist. Der bisherig notwendige Schleier dazwischen ist weg. Der Weg zur planetaren Einbeit und zur offenen Kommunikation mit der Galaktischen Harmonie tut sich auf: das ist die Rückkehr zur Telepathie, wir sind in diese Rückreise unmittelbar eingetreten. Wir werden nicht gegangen - Jeder entscheidet, ob er in diese Ebene mitgeht: erfülle Deine Entscheidung!

ZEIT-TAFEL

- 1993/94** *Das ist der „Tag“ der Wahrheit; die Öffnung der 7 Siegel; nun ertönt der Klang der 7 Trompeten. Nun ist die Stunde des Urteils. Nun erklingt das Lied der 144.000, der „Samenarmee“ der Gerechten.*
- 1994/95** *Wenn der „Lunare Mond“ seine Bahnen gelaufen ist, wird es die G 7 nicht mehr geben.*
- 1995/96** *Wenn der „Elektrische Magier“ ankommt, werden die „Rechtschaffenen“ geerntet.*
- 1996/97** *Wenn der „Selbst - existierende Sturm“ ankommt, werdet ihr mit spiritueller Fülle gestärkt werden.*
- 1997/98** *Wenn der „Oberton Same“ kommt, werden weder Geld noch Priesterschaften Euch länger beherrschen, dafür wird die Erde in Harmonie mit ihren „Rechtschaffenen“ singen. Babylon gibt es nicht mehr; „The law of the cube“ wird völlig erprobt in den Herzen der „Rechtschaffenen“.*
- 1998/99** *Im Zeichen des „Rhythmischen Mondes“ werden die Sinne geöffnet für das Manna des Himmels; nirgendwo werdet Ihr mehr ein Zeichen von Disharmonie finden, von neuem werdet ihr eine Kosmische Rasse sein.*
- 1999/2000** *Und wenn das siebente Jahr, der „Resonante Magier“ kommt, wird der Himmel mit der Erde versiegelt mit der ganzen Herrlichkeit der Prophezeiung, die Erlösung aller Propheten, Boten, Apostel und aller Zeugen der Wahrheit.*

„Fünf Jahre, dann müßt Ihr den Zyklus des Samens schließen und dann noch einmal 8 Jahre - alles in allem 13 Jahre zusammen, um Euch vorzubereiten für das Kommen des Galaktischen Samens 2013 AD (Herrschaft des Arkturus), die Erfüllung des Sternenzklus von Valum Chivim, bezeugt durch den Sonderbotschafter Pacal Votan für die Herrlichkeit der Liebe, BOLON IK - im Namen der Gnade des Göttlichen Planes - „TEL“ „EK“ „TON“ „ON“, Cube of the Law, der sprechende Stein der Prophezeiung.“ (Zitat aus „Man is one. Culture is indivisible“ von Alberto Ruz - übermittelt von José Argüelles.)

Aus Platzmangel und auch aus anderen Beweggründen haben Wir hier in dieser Ausgabe nur einen kleinen Aspekt mitgeteilt. Bei der Zusendung des Neuen Galaktischen Kalenders (Anfang Juli) an alle, die den Galaktischen Code von Uns schon erhalten haben, wird der Text mit allen Insiderinformationen über den „TEL“ „EK“ „TON“ „ON“ extra beigelegt. Diese Broschüre „Die Neue Erde“ stellt eine bedingungslose, geistige Information dar, bei der jede Absicht einer Zwangsbeglückung und, oder Vereinnahmung weitab der Realität ist. Wir schicken aber gerne auch allen jenen die Insider - Informationen des „TEL“ „EK“ „TON“ „ON“, die sie bewußt wollen und anfordern. Sie sind weder etwas Geheimes und schon gar nichts Okkultes, sie machen weder Angst, noch verpflichten sie zu etwas; sie zeigen vielmehr Informationen und einen Weg, wie jeder Bewußt werdende Mensch aktiv an diesem Kosmischen Geschehen der Erde teilhaben kann, sie geben tiefe Einblicke in die Kosmischen Zusammenhänge. Daß die Erde zusammen mit Uns Menschen, wer auch immer dabei ist, sicher ihren Weg geht, ist aus der „Zukunft“ bekannt; wie Wir diesen Übergang aber schaffen, liegt an Uns, sowohl was jeden einzelnen von uns betrifft, als auch die Menschheit als Ganzes.

Ein abschließender Fokus

Alle diese Informationen über die Jahre der Transformation sind primär als innere Prozesse in unserem kollektiven, planetaren Menschsein zu verstehen. Die äußeren Begleiterscheinungen, auf die Wir sehr gebannt schauen werden, sind nur das Instrument und eine Spiegelung dessen, was sich in der kollektiven Menschheit und in jedem einzelnen von Uns abspielt. Es soll niemand in den Irrtum verfallen, er könne als Theaterzuschauer die Ereignisse begaffen, bewerten und kommentieren! Jeder von Uns ist ein aktiver Mitspieler bei diesem Kosmischen Großereignis - ausnahmslos! Es wird viele geben, die nicht mitspielen wollen - sie werden aussteigen, jedem sein souveränes Recht auf dem Planeten, wo alles erlaubt war - und alles hat dem Ziel gedient. Freuen Wir Uns, dabei zu sein!

Deine Resonanzenergie

Da wir diese spirituell geistige Arbeit nicht zum Geldverdienen projektieren, haben wir ihre Ökonomie unter souveräne Selbsterhaltungsgesetze gestellt. Aus diesem Grunde werden die notwendigen finanziellen Hilfsmittel, die noch gebraucht werden, um solche Leistungen erfüllen zu können (Druckkosten, Porti, Versand ...), durch freiwillige Beiträge aller jener, die in Resonanz mit diesen Informationen bleiben wollen, aufgebracht.

Jeder, der in Berührung kommt mit dieser Schriftenreihe erhält auch dadurch eine Information, ob er diese bewußtmachenden Energien resonanzverstärkend unterstützen will und möchte. Neben der materiellen Unterstützung kann er sie auch durch Kopieren oder teilweise Abschrift verstärken. Jeder Leser entscheidet selbst darüber, ob auch andere von uns durch solche Informationsträger in ihrem Bewußtwerdungsprozeß Unterstützung finden sollen.

Wenn Du also materiell unterstützend diesem Energiefeld Deine Resonanz schenkst, so kannst Du durch beigelegten Zahlschein eine Dir angemessene Liebesgabe beisteuern.

Da wir grundsätzlich diese Informationsschriften nicht mit Inseraten finanzieren, können wir nur mit jenen Mitteln arbeiten, die nach dem Gesetz der Resonanz selbsterhaltend sind. Damit schalten wir den materialistischen Faktor aus. Die in den Informationen beinhalteten Energien sorgen selbsttätig dafür, ob sie wert sind erhalten zu werden - auch in der physischen Form.

ANDREAS & JOHANN